

MITTEILUNGSBLATT

FÜR DENKLINGEN, EPFACH UND DIENHAUSEN

DEZEMBER 2023



STILLVESTER
denkt an die Tiere



FANTASIEREICH
an Halloween



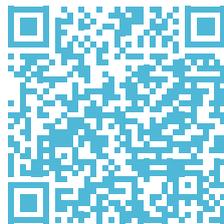
JAHRESBERICHT
der Freiwilligen Feuerwehr

MEHR ALS DU DENKST



GEMEINDE DENKLINGEN - IHR DIGITALES AMT -

Die Gemeinde Denklingen bietet Ihnen die Möglichkeit viele Ihrer Anliegen online zu erledigen. Besuchen Sie uns auf www.denklingen.de. Für eine persönliche Erledigung Ihrer Anliegen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Rathaus zur Verfügung.



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo – Di 14.00 – 16.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

INHALT IM DEZEMBER

EDITORIAL	
Bürgermeister Kolumne	3
AUS DEM RATHAUS	
Bücherei geschlossen	11
Urnenwände	11
Silvester-Feuerwerk	11
Bebauungsplan	12
Freilaufende Hunde	13
Hundesteuerinformation	13
Winterdienstesatz des Bauhofes	14
Winter-, Räum- und Streudienst	14
Adressenverzeichnis	15
LEBEN UND WOHNEN IN DER GEMEINDE	
Richtig heizen und kräftig sparen	16
Hauptuntersuchung Zugmaschinen	17
Weitere Silbermünzen gefunden	19
Warum der Nikolaus am 5. 12. kommt	20
Der Nikolaus kommt	21
Fantasiereich – gewählte Elternbeirat	22
Denklinger Klamottenkiste unterstützt	22
Alles neu macht der Mai	23
Hu, Hu, Happy Halloween	25
Karate-Kids wieder erfolgreich	26
Einladung Jahreshauptversammlung	26
Neujahrsspielen	27
Pflasterarbeiten sind abgeschlossen.	28
Einladung zum Holzhauerjahrtag	30
113. Generalversammlung	31
Freunde der Natur und des Gartens	32
Jahresbericht der Feuerwehr	35
VEREINSLISTE	
Anzeigen	38
PROTOKOLLE AUS GEMEINDERATSSITZUNGEN	
SITZUNG vom 8. November 2023	40
Termine im Oktober/November	44
Titelfoto: Andreas Braunegger	

IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

	Raum	Telefon / Fax	E-Mail
Zentrale Telefon		0 82 43/8 53 33-33	gemeinde@denklingen.de
Zentrale Fax		0 82 43/8 53 33-544	standesamt@denklingen.de
Braunegger, Andreas	6	0 82 43/8 53 33-38	buergermeister@denklingen.de
Breibinder, Markus	9	0 82 43/8 53 33-37	markus.breibinder@denklingen.de
Gröger, Waltraud	8	0 82 43/8 53 33-38	waltraud.groeger@denklingen.de
Jost, Birgit	7	0 82 43/8 53 33-36	birgit.jost@denklingen.de
Kettner, Katharina	4	0 82 43/8 53 33-31	katharina.kettner@denklingen.de
Losert, Tamara	5	0 82 43/8 53 33-40	tamara.losert@denklingen.de
Schmeiser, Andrea	3	0 82 43/8 53 33-35	andrea.schmeiser@denklingen.de
Schmid, Verena	10	0 82 43/8 53 33-32	verena.schmid@denklingen.de
Steer, Lisa-Maria	2	0 82 43/8 53 33-33	lisa-maria.steer@denklingen.de

Die detaillierten Zuständigkeiten Ihrer Ansprechpartner finden Sie unter www.denklingen.de

AUS DEM RATHAUS

STERBEFÄLLE

08.12.2023 Rieger Roswitha, Epfach

Notrufe

Notrufe	Telefon
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst bei geschlossenen Arztpraxen	116 117
Polizei	110
Krankenhaus Landsberg	0 81 91/3330
Krankenhaus Schongau	0 88 61/2150

MEHR ALS DU DENKST



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER



ANDREAS BRAUNEGGER
Erster Bürgermeister

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 25. OKTOBER IM BÜRGER- UND VEREINSZENTRUM

Bereits kurz vor 20 Uhr war der Saal mit knapp 200 Bürgerinnen und Bürgern gefüllt. Nach einer kurzen Begrüßung wurden die aktuellen Zahlen bekannt gegeben.

Nach den Jahren der großen Investitionen wartet die Gemeinde Denklingen beim Investitionsprogramm ab, wie sich die Einnahmen entwickeln werden. Erste Eindrücke zur Entwicklung können als äußerst zufriedenstellend beurteilt werden, denn nach wie vor profitieren wir von der nun schon seit Jahren anhaltenden Gewerbesteuersituation.

Folgende Zahlen unterstreichen dies:

2020 ca. 502.000 € plus 4,364 Mio. € Ausgleichszahlungen des Freistaates Bayern

2021 3,051 Mio. € plus 396.000 € Ausgleichszahlungen;

2022 4,983 Mio. € und

2023 peilen wir 4,2 Mio. € an.

Vervollständigt wird dieses stabile Bild von den kostengünstigen Krediten (unter einem Prozent), welche wir im Zeitraum des billigen Geldes aufgenommen haben und uns über 30 Jahre hinweg eine sichere Kalkulationsgrundlage bieten. So konnten wir das Haushaltsjahr 2022 mit einem erfreulichen Kassenstand von mehr als 6 Mio. € abschließen, wovon aktuell 5,5 Mio. € bisher nicht verplant sind. Aufgrund der Annahme, dass die Realsteuern zumindest für das Jahr 2023 auf dem

Niveau von 2022 bleiben, kann im Haushalt 2023 und geplant auch in den nächsten Jahren auf weitere Kreditaufnahmen verzichtet werden.

In Hinblick auf den Schuldenstand zum 31.12.2022 in Höhe von 19.212.575,11 € entspricht das unserem Sinn.

Die Summe in Höhe von 19.212.575,11 € relativiert sich sehr schnell, wenn die Kosten für unsere neue Wasserversorgung abgezogen werden. Circa 7 Mio. sind **rentierliche** Schulden. **Rentierliche Schulden** sind Schulden von Gebietskörperschaften bzw. deren Auslagerungen, bei denen die aus den aufgenommenen Schulden entstehenden Zins- und Tilgungslasten (Schuldendienst) vollständig durch (zweckgebundene) Einnahmen/Erträge aus dem schuldenfinanzierten Investitionsobjekt gedeckt sind. Bei rentierlichen Schulden erwirtschaftet das Investitionsobjekt den Schuldendienst demnach selbst.

Der Schuldenkontostand in Höhe von ca. 19 Mio., abzüglich der rentierlichen Schulden in Höhe von ca. 7 Mio. und einem aktuellen Kontostand in Höhe von ca. 5.5 Mio. ergeben einen faktischen Schuldenstand in Höhe von 6,5 Mio. Mit Blick auf den Finanzplan brauchen aus heutiger Sicht mittelfristig keine weiteren Schulden aufgenommen werden. Diese Feststellung gilt für den Zeitraum stabiler Gewerbesteuereinnahmen.



Wie bereits erwähnt, ist das derzeit gegeben. Sowohl 2022 als auch 2023 finden merkliche Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt statt, 2022 allein 2.752.816,93 Euro.

Ergänzend zu den eben genannten Zahlen gebe ich unseren aktuellen Ausgabenstand bei den wichtigsten Investitionen wie folgt bekannt.

- Neue Wasserversorgungsanlage ohne Umsatzsteuer 8.472 Millionen Euro, davon Zuschüsse in Höhe von 1,95 Mio. Euro.
- Kindertagesstätte 7,416 Millionen Euro, davon Zuschüsse in Höhe von 1,322 Mio. Euro.

Mit Ausnahme der Kindertagesstätte wird sich an diesen Zahlen nicht mehr viel ändern. Gleichwohl muss bedacht werden, dass die letzten Rechnungen erfahrungsgemäß 4 - 5 Jahre nach Inbetriebnahme eingehen.

Nach Bekanntgabe der Zahlen stellte Herr Eser von der LEW TelNet die aktuelle Ausbau-situation in Denklingen und Epfach vor.

Seinen Ausführungen nach sollte der Ausbau in Epfach im Jahr 2023 noch begonnen werden, aktuell sind hier bisher keine Leer-rohre verbaut. In Denklingen ist die Situation etwas komplizierter, da die vorverlegten Leerrohre zunächst auf ihre Funktion geprüft werden müssen.

Für alle Bürger, die sich noch nicht für einen Anschluss bzw. die Grundleitung entschieden haben, steht nach wie vor eine **Hotline** zur Verfügung.

Privatkunden 0800-539 000 1
Geschäftskunden 0800 277 744 4

In der Vermarktungszeit ist der Glasfaser-Hausanschluss kostenlos, im Nachgang kann der Anschluss bis zu 2.449 € kosten.



Herr Mies vom Landratsamt Landsberg informierte über die aktuelle Asylsituation. Unter anderem wurden die Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge in einigen Turnhallen im Süden angesprochen. Für die Unterbringung von Flüchtlingen ist das Landratsamt Landsberg zuständig.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Mies wurden offene Fragen und Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger festgehalten und nach einer kleinen Pause themenbezogen darauf eingegangen. Nachstehende Themen bewegten uns:

- Bürgerstiftung
- Bauvorhaben
- BVZ Dach-Photovoltaik
- Bürgerentscheid
- Baugrundstücke
- Wasserversorgung
- Flüchtlingskrise
- Fuchstalbahn
- Wärmekonzept
- Rathausvorplatz
- Gehsteigsituation Epfach

Nach Beantwortung der Fragen wurde die Bürgerversammlung gegen ca. 23.00 Uhr geschlossen. Für Ihr zahlreiches Erscheinen und Ihr großes Interesse an der Bürgerversammlung möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

ASYL - FLÜCHTLINGE

Leider lagen mir bis zum Redaktionsschluss keine neuen Informationen zur eventuellen Belegung unserer Turnhalle oder dem ehemaligen Kindergartengebäude vor.

Die Zuständigkeit für die Verteilung von Flüchtlingen obliegt beim Landratsamt Landsberg. Wir stehen mit dem Landratsamt in Kommunikation, es wurden vonseiten der Gemeinde mehrere Grundstücke bzw. Lösungsvorschläge angeboten. Sobald es neue erkennbare Ergebnisse gibt, werde ich Sie informieren.



SCHÜLERLOTSENDIENST

Seit Mittwoch, den 08.11.2023, wird der Übergang am Rathausplatz von den Eltern begleitet.

Die wichtigste Aufgabe der Schülerlotsen besteht darin, jüngeren, im Straßenverkehr noch unerfahrenen Schülern das sichere Überqueren der Straße zu ermöglichen und ihren Schulweg an gefährlichen Stellen zu sichern. Dies erfordert umsichtiges Verhalten gegenüber allen Verkehrsteilnehmern.

Von 7.20 Uhr bis 7.50 Uhr werden die Eltern diesen Dienst ehrenamtlich verrichten. Nachdem die Markierungsarbeiten vom Landratsamt an der Kreisstraße „Leederer Straße“ durchgeführt wurden, sind auch hier Schülerlotsen im Einsatz.

Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Eltern bedanken, die sich zu diesem Dienst bereit erklärt haben. Sie leisten mit ihrem Einsatz eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Arbeit. Sie tragen zur Schulsicherheits bei und sind für die jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler ein verkehrspädagogisches Vorbild.

Bundesweit sind geschätzt ca. 50.000 Verkehrshelfer täglich im Einsatz.



TERMINE FÜR VERANSTALTUNGEN

Auf unserer Homepage finden Sie unter der Rubrik „Aktuell“ den Punkt „Veranstaltungen“.

In diesem Kalender können alle Vereine ihre zukünftigen Termine eintragen, um diverse Terminüberschneidungen vorzubeugen. Natürlich kann dies nur funktionieren, wenn alle Termine zeitnah eingetragen werden. Bitte machen Sie regen Gebrauch von dieser neuen und einfachen Möglichkeit. Falls Sie Probleme mit der Erstellung von Eintragungen haben oder Hilfe benötigen, hilft Ihnen Frau Katharina Kettner gerne weiter.

BESCHRANKTE BAHNÜBERGÄNGE

Die DB Netz AG plant 2024 die erstmalige technische Sicherung am Bahnübergang in Bahn-km 15,252 auf der Strecke 5365 (Bahnübergang Dr.-Manfred-Hirschvogel-Straße) und Bahn-km 15,624 (Bahnübergang von der Bahnhofstraße zum Epfacher Weg).

Die grundsätzliche Zustimmung zu dieser Baumaßnahme wurde bereits mit Gemeinderatsbeschluss vom 30.11.2022 erteilt. Wann die Arbeiten beginnen, steht derzeit noch nicht fest und hängt von der Witterung ab. Mit Sicherheit sind diverse Umleitungen während der Durchführung unumgänglich. Vielen Dank für Ihr Verständnis zum Schutz für uns ALLE.



WINTERDIENST

Alle Jahre wieder

Der erste Schnee wird fallen und die Winterdienste rücken aus. Ich möchte mich an dieser Stelle für die alljährlich gute Arbeit beim Bauhof und den zusätzlichen Einsatzkräften bedanken. Es ist nicht immer leicht, jedem Anlieger den Schnee vor der Türe zu ersparen. Hier möchte ich mich besonders bei ALLEN bedanken, die in irgendeiner Weise gemeindlichen Grund mit räumen. Der Bauhof fährt in unserem Gemeindegebiet mit dem Räumfahrzeug ca. 100 km pro Tour ab, um alle Straßen zeitnah freizubekommen. Haben Sie Verständnis, dass es leider nicht möglich ist, auf einzelne Wünsche der Grundstücksbesitzer einzugehen.

Für unsere „Orangen Engel“ beginnt der Tag oft bereits um kurz nach 2.00 Uhr. Massiver Schneefall und eingeschränkte Sicht erleichtern diese Tätigkeit nicht unbedingt! Aus diesem Grund möchte ich mich bei allen bedanken, die mit motivierenden Gesten und freundlichem Lächeln unsere Arbeiter unterstützen. Und allen anderen, die mit der Arbeit mal nicht ganz so zufrieden sind, bitte ich um Nachsicht und Verständnis. Die Gewährleistung der Verkehrssicherheit gehört zu den wichtigsten Aufgaben von kommunalen Bauhöfen, im Winter heißt es also, Straßen von Schnee, Eis und Glätte befreien! Doch nicht alle Straßen und Wege sind von der Räum- und Streupflicht des Bauhofs betroffen.



Wie weit greift die Räum- und Streupflicht des Bauhofs?

Die winterdienstlichen Pflichten von kommunalen Bauhöfen sind in den Straßengesetzen der einzelnen Bundesländer und der von der Rechtsprechung entwickelten Verkehrssicherungspflichten geregelt. So hat laut Bundesgerichtshof (BGH) jeder, der einen Verkehr eröffnet oder zulässt, dafür zu sorgen, dass die Verkehrsteilnehmer nicht zu Schaden kommen, d. h., er muss zumutbare Vorkehrungen treffen, um die aus einer Gefahrenquelle resultierenden Schäden zu verhindern (BGH, VersR 1985, 568).

Weil es jedoch unverhältnismäßig ist, von einer Kommune zu verlangen, dass sie jeden Einwohner vor jedem Schaden bewahren kann, schränken Gesetze und Rechtsprechung die Verkehrssicherungspflicht auf das Zumutbare ein.

Das heißt:

- Es wird die Leistungsfähigkeit der Gemeinden und Landkreise berücksichtigt.
- Die Verkehrssicherungspflicht des Bauhofs tritt erst dann ein, wenn der Verkehrsteilnehmer nicht mehr selbst in der Lage ist, die Situation trotz besonderer Sorgfalt zu beherrschen.

Die Räum- und Streupflicht unterliegt zudem räumlichen und zeitlichen Einschränkungen sowie der Unterscheidung zwischen Fahrverkehr und Personenverkehr innerhalb und außerhalb der Ortschaft. Winterdienst auf Straßen innerhalb und außerhalb von Ortschaften:

Fahrverkehr innerorts - Wo und wann muss der Bauhof Eis und Schnee räumen?

Laut Bundesgerichtshof ist der Bauhof nur verpflichtet, Fahrbahnen der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen lediglich an verkehrswichtigen und gleichzeitig gefährlichen Stellen bei Schnee und Eisglätte, zu räumen und zu streuen.

Was heißt das nun? Was bedeutet „geschlossene Ortslage“, „verkehrswichtig“ und wie wird in diesem Kontext „gefährlich“ definiert?

„geschlossene Ortslage“

Unter einer geschlossenen Ortslage wird ein Teil des Gemeindegebiets verstanden, der zusammenhängend gebaut ist. Der Bauhof ist also nur verpflichtet, den Ort selbst und einzelne Ortsteile winterdienstlich zu bedienen, nicht aber das gesamte Gebiet innerhalb der Gemeindegrenzen.

„verkehrswichtig“

Eine Straße gilt dann als verkehrswichtig, wenn sie im Verhältnis zu allen anderen Straßen in der Gemeinde den meisten Verkehr trägt, und zwar dauernd. Eine erhöhte Verkehrsbelastung zu Spitzenzeiten („rush hour“) reicht nicht aus, um eine Räum- und Streupflicht zu begründen. Welche Straßen konkret betroffen sind, muss jede Gemeinde selbst festlegen. Einzige Ausnahme sind klassifizierte Straßen. Sie werden unabhängig vom Verkehrsaufkommen immer geräumt und gestreut.

„gefährlich“

Schneeglätte allein macht eine Straße nicht gefährlich. Gefährlich wird es laut BGH erst in scharfen, unübersichtlichen oder sonst schwierig zu durchfahrenden Kurven, „starken Gefällstrecken, unübersichtlichen Kreuzungen und Straßeneinmündungen etc. Also an Stellen, an denen Autofahrer erfahrungsgemäß bremsen, ausweichen oder sonst ihre Fahrtrichtung oder Geschwindigkeit ändern müssen. Als Grundregel kann, gelten, dass die Gefahr unvermutet auftreten und selbst mit einer vorausschauenden Fahrweise nicht verhindert werden kann.

Wichtiger Hinweis: Die Räum- und Streupflicht des Bauhofs greift erst, wenn die Kriterien „verkehrswichtig“ und „gefährlich“ gleichzeitig auftreten. Dies ist auch Voraussetzung für die Haftung der Kommune. Man sollte bei der Einforderung von Rechten auch auf seine Pflichten achten. Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.



Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben. Verantwortliche Personen, Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen bzw. die von Ihnen Beauftragten sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich zuständig.

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen | Epfach | Dienhausen. Außerdem müssen Anlieger an eine Straße auch die Zufahrt zu Ihrem Grundstück so räumen, dass zum Beispiel der Postbote rutschfrei zum Briefkasten kommt.

Achtung: Winterdienst gilt nicht für Mieter, sondern nur für Besitzer?

Richtig ist: Wer zur Miete wohnt, muss sich um den Schnee auf dem Grundstück oder dem Bürgersteig erst mal keine Gedanken machen. Verantwortlich machen die Satzungen sämtlicher Kommunen die Eigentümer der jeweiligen Häuser für den ordnungsgemäßen Winterdienst. Denn die Kommunen können die Pflichten zum Winterdienst durch die Gemeindefassung lediglich an die Eigentümer übertragen. Das machen auch fast alle Kommunen. Der Eigentümer kann die Räum- und Streupflicht allerdings weitergeben. An einen Hausmeisterservice oder den Mieter. Das muss aber ausdrücklich im Mietvertrag geregelt sein.

Das heißt: Wenn im Mietvertrag nichts geregelt ist, ist der Mieter fein raus. Für Vermieter heißt das: Sie sind verantwortlich, dass der Schnee geräumt wird. Das können Sie entweder selbst tun (wenn Sie etwa im gleichen Haus wohnen) oder Sie übertragen diese Aufgabe an ein Unternehmen.



SYLVESTER - FEUERWERK

Eine deutschlandweite Umfrage zeigt: Immer mehr Menschen sind für ein Böller-Verbot zu Silvester.

Die Argumente sind vielseitig. Tiere leiden massiv unter Raketen und Böllern. Außerdem schaden sie der Umwelt und verletzen zahlreiche Menschen. Und: Das für Feuerwerk ausgegebene Geld könnte viele Probleme lösen. Fünf gute Gründe, warum es sich lohnt, auf die Silvester-Knallerei zu verzichten. Feuerwerksraketen zünden und Knaller werfen gehört für viele zu Silvester dazu? Anscheinend doch nicht: Denn mehr als jeder zweite Deutsche würde gern darauf verzichten.

In einer repräsentativen Umfrage der Verbraucherzentrale Brandenburg stimmten 53 Prozent der Teilnehmer für ein Verbot, 39 Prozent waren dagegen.



UMWELT, TIERWOHL UND KRIEG

Die Verbraucherzentrale erklärte, dass das Silvesterfeuerwerk aktuell auch wegen des Verletzungsrisikos des Umwelt- und Tier-schutzes und anlässlich der gegenwärtigen Kriegsgeschehen kritisch gesehen wird. Natürlich gibt es Gründe für Knaller, Böller und Co. – doch auf der anderen Seite stehen schlagkräftige Argumente gegen Feuerwerksraketen zu Silvester:

1. FEINSTAUB

Raketen und Böller verursachen regelmäßig Feinstaubalarm in der Silvesternacht. Rund 2.050 Tonnen davon werden dann in die Luft geblasen, schätzt das Umweltbundesamt. In der Nacht zu Neujahr messen zahlreiche Messstationen in den Städten oft ihre Jahreshöchstwerte. Besonders an den Stunden nach Mitternacht treten Messwerte von bis zu mehreren 1000 Mikrogramm auf. Normal sind Werte um 20 Mikrogramm.

2. VERÄNGSTIGTE TIERE

Wer mit Haustieren wie Katzen und Hunden zusammenlebt, weiß, wie viele von ihnen unter den lauten Böllern leiden. Auch Vögel reagieren panisch, einige von ihnen verlassen fluchtartig die Stadt und kehren zum Teil nie wieder an ihren Schlafplatz zurück. Dabei verlieren sie Energie, die sie im Winter dringend benötigen. Nicht wenige Wildtiere sterben durch das Feuerwerk oder erleiden Gehörschäden.

3. VERLETZTE MENSCHEN

Vergleichende Statistiken über die Zahl, der durch Böller und Raketen verletzten oder sogar getöteten Menschen gibt es nicht in Deutschland.

Der Regelfall dürften vor allem Hörschäden und Verletzungen an Händen durch explodierte Knaller sein. Sie können ein Knalltrauma auslösen, das mitunter einen bleibenden Verlust von Hörvermögen nach sich ziehen kann.

Immer wieder müssen Menschen an Silvester wegen Verletzungen durch Feuerwerk ins Krankenhaus.

4. DAS VIELE GELD

Nach Auskunft des Verbands der Pyrotechnischen Industrie haben die Deutschen in den vergangenen Jahren für Raketen, Knaller und Batteriefeuerwerke jeweils 137 Millionen Euro ausgegeben. Im Vergleich mit anderen Konsumgütermärkten wirkt diese Summe zwar eher klein. Für Schnittblumen und Zimmerpflanzen gaben die Deutschen 2017 rund 8,6 Milliarden Euro aus. Allerdings verteilt sich dieser Umsatz auf das gesamte Jahr. Böller dürfen hingegen nur wenige Tage zwischen Weihnachten und Neujahr frei verkauft werden.

5. NATURSCHUTZ VERBESSERN

Bäume statt Böller: Für Natur- und Artenschutz gaben Bund, Länder und Kommunen 2015 insgesamt 1,4 Milliarden Euro aus. Würde man hier die 137 Millionen Euro investieren, stiege der Etat für Naturschutzgebiete um 9,2 Prozent.

Liebe Bürger, ich kann und will Ihnen das Feuerwerk an Sylvester nicht verbieten. Ich würde mir nur wünschen, dass Sie Rücksicht auf Menschen und Tiere nehmen. Schön wäre es, wenn Sie Abstand von landwirtschaftlichen und historischen Gebäuden halten würden. Am besten Sie gehen an den Ortsrand und zünden dort ihr Feuerwerk. Wie gesagt, ich möchte niemand den Spaß verderben, aber wenn wir alle Rücksicht aufeinander nehmen, gelingt uns vielleicht eine angenehme Sylvester-Nacht für ALLE.

Und noch schöner wäre es, wenn Sie den Rest vom Böller-Fest auch wieder aufräumen könnten.





BÜRGERSTIFTUNG DENKLINGEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit unserer Bürgerstiftung möchten wir ein Zeichen setzen und das bürgerschaftliche soziale Engagement in unserer lebenswerten Gemeinde Denklingen | Epfach | Dienhausen, damit zum Ausdruck bringen. Durch diese Aktion, einem Bürger aus unserer Mitte zu helfen und für diesen ein lebenswertes Zuhause herzustellen, haben wir uns solidarisch verhalten und eine gesellschaftliche Verantwortung übernommen. Jeder von uns auf besondere Weise eine Verantwortung für die Gestaltung unseres Gemeinwesens und um Projekte gezielt zu unterstützen. Dabei sind der individuellen Bereitschaft zum Engagement keine Grenzen gesetzt.

Wir haben deshalb mit der Unterstützung der Sparkasse den Grundstein für unsere Bürgerstiftung gelegt. Auch Sie können sich in die Bürgerstiftung finanziell einbringen. Hierzu ist kein großes Vermögen nötig. Mit kleinen (durch Bareinzahlung im Rathaus) und größeren Zuwendungen können Sie mithelfen, dass

wir mit unserer Bürgerstiftung Projekte in unserer Kommune gezielt, unabhängig, nachhaltig fördern und unterstützen. Wer stiftet, denkt voraus. Wer stiftet, handelt zukunftsorientiert für die nachfolgenden Generationen.

Wer stiftet, engagiert sich für „seine“ Heimatgemeinde und „seine“ Mitmenschen. Mit Ihrer Zuwendung können Sie das Stiftungsvermögen erhöhen, um aus den dadurch wachsenden Stiftungserträgen dauerhaft und nachhaltig Projekte zu ermöglichen oder Sie unterstützen mit Ihrer Zuwendung als Spende unmittelbar die laufende Arbeit der Bürgerstiftung.

Wir würden uns freuen, wenn viele von uns diese Form des bürgerlichen Engagements fördern und mit ihren Zuwendungen dazu beitragen, dass wir uns weiter als lebens- und liebenswerte Gemeinschaft entwickeln können.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Stiftungsrat
Stiftergemeinschaft der Sparkasse Oberland
IBAN: DE27 7035 1030 0032 5964 13
BIC: BYLADEM1WHM
 Informationen auf unserer Homepage:
www.denklingen.de

Ich möchte mich bei Ihnen Allen für die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit im Jahresverlauf bedanken.

Und wünsche Ihnen nun eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Glück, Gesundheit, Lebensfreude und viel Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Ihr

Andreas Braunegger
 Erster Bürgermeister



BÜCHEREI GESCHLOSSEN



Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Kinder,

wir wünschen Euch und Euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2024.
Wir bedanken uns bei Euch für das gute Miteinander und Eure zahlreichen Besuche in unserer Bücherei.

Die Gemeindebücherei ist während der Weihnachtszeit vom 22.12.2022 bis einschließlich 08.01.2023 geschlossen.

Am Dienstag, den 09.01.2023 sind wir wieder wie gewohnt für Euch da.

Euer Büchereiteam

URNENWÄNDE

Der Platz vor den Urnenwänden, hier hauptsächlich in Denklingen, ist nicht zum Abstellen von Gestecken, Kränzen, Engeln, Kerzen und dergleichen gedacht.



Sie haben sich mit der Bestattung Ihrer Angehörigen bewusst für eine Nische in der Urnenwand entschieden, um nichts abzustellen und nichts pflegen zu müssen.

Die dort abgestellten Gestecke zum Beispiel werden von Ihnen „vergessen“, unansehnlich und müssen entsorgt werden.

Vor den Urnenwänden sammelt sich immer mehr. Wir bitten Sie unbedingt, alle Ihre Gegenstände wegzuräumen und das Abstellen in Zukunft unbedingt zu unterlassen.

Für das Anzünden einer Kerze steht Ihnen die Stele zur Verfügung.

Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis

SILVESTER-FEUERWERK

„An Silvester und Neujahr dürfen Personen ab 18 Jahren Feuerwerkskörper der Klasse II abbrennen.“



In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen allerdings grundsätzlich verboten (§ 23 Abs. 1 der 1. SprengV).“ Die Gemeinde Denklingen weist ausdrücklich darauf hin, dass beim Abbrennen der Feuerwerkskörper unbedingt darauf zu achten ist, dass nicht in der Nähe von Gebäuden oder in die Richtung von Gebäuden geschossen wird. Sinnvoll wäre, das Feuerwerk möglichst außerhalb der geschlossenen Ortschaften zu entzünden. Bedenken Sie bitte, dass die Lichtblitze und Knallgeräusche auf Tiere negative Auswirkungen haben.

Bitte kaufen Sie nur Feuerwerkskörper mit Prüfsiegel und lassen sie diese nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Außerdem weisen wir darauf hin, dass der Müll der Silvesterknaller vom Verursacher aufzuräumen ist!



BEBAUUNGSPLAN „SÜDLICH DER EPFACHER STRASSE“

Bekanntmachung über die Auslegung eines Bebauungsplans (§ 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch)

Der Gemeinderat hat am 06.09.2023 die erste Änderung der qualifizierten Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“ im Sinne von § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Die Ausarbeitung der Planentwürfe hat das Architekturbüro Rudolf Reiser, Aignerstraße 29, 81541 München vorgenommen.

Die begleitenden Umweltsicherungen wurden durch Herrn Dietmar Patalong, Dr. Blasy – Dr. Overland, Ingenieure GmbH, Moosstraße 3, 82279 Eching erbracht. Hierzu wird folgendes bekannt gemacht:

Öffentliche Auslegung, Ort und Dauer der Auslegung:

Der Planentwurf inkl. Begründung in der Fassung vom 26.10.2023 liegen in der Zeit vom 27.11.2023 bis 05.01.2024 im Rathaus der Gemeinde Denklingen, Rathausplatz 1, 86920 Denklingen öffentlich aus. Diese Möglichkeit der Einsichtnahme besteht während unserer Dienststunden (Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr, Mo. und Di. 14:00 - 16:00 Uhr und Do. 14:00 - 18:00 Uhr) oder nach Vereinbarung.

Gerne können Sie auch das digitale Angebot für die Einsichtnahme auf unsere Homepage unter folgendem Link nutzen:

www.denklingen.de/buergerservice/bauleitplaene

Wir weisen auf die Gelegenheit der Äußerung und der Erörterung hin.

Gegenstand und Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Egart - südlich der Epfacher Straße“:

Das diesbezügliche Gebiet ist unten dargestellt.

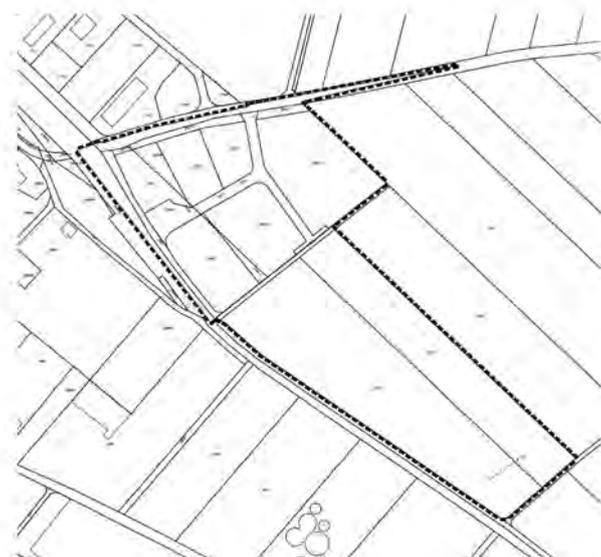
Der Änderungsbereich umfasst die Geltungsbereiche der beiden Bebauungspläne „Südliche der Epfacher Straße“ und „Egart“.

Die Bebauungspläne sind rechtsverbindlich und werden zum ersten Mal geändert.

Die rechtsverbindlichen Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“ sollen in einen einheitlichen Plan Gewerbegebiet „Egart - südlich der Epfacher Straße“ zusammengefasst werden.

Durch die Bebauungsplanänderung/ Zusammenfassung der Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“ soll eine sinnvolle und geordnete Erweiterung des gewerblichen Betriebes, welcher im Übergangsbereich der beiden Bebauungspläne liegt, angestrebt werden.

Hauptsächlich geht es um den Übergangsbereich zwischen den beiden Bebauungsplänen (Grün- und Ausgleichsflächen) und einen in diesem Bereich erforderlichen zusammenhängenden Bauraum. Die Höhen der Gebäude sollen nicht angetastet werden. Die Geländehöhen werden angepasst.





Die Bauleitplanung erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB. Hier gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB kann demnach abgesehen werden.

Da die festgesetzte Gesamtgrundfläche aus beiden B-Plänen voraussichtlich zwischen 20.000 qm und 70.000 qm betragen wird, ist eine überschlägige Prüfung unter Berücksichtigung der Anlage 2 des BauGB genannten Kriterien erforderlich mit der Einschätzung, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat.

Hinweise:

- Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Egart - südlich der Epfacher Straße“ unberücksichtigt

bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans „Egart - südlich der Epfacher Straße“ nicht von Bedeutung ist.

- Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls ausliegt.

Denklingen, 14.11.2023

Andreas Braunegger, Erster Bürgermeister

FREILAUFENDE HUNDE

Die Gemeinde Denklingen erhält immer wieder Beschwerden über freilaufende Hunde in und außerhalb der Ortschaft, wodurch sich Personen massiv belästigt fühlen.

Wir weisen darauf hin, dass innerhalb der Ortschaft - das gilt auch für den Ortsrand - ein Hund nicht frei umherlaufen darf!



Außerhalb der Ortschaft sind Hunde, die frei laufen, von einer Person, der sie zuverlässig gehorchen zu begleiten. Ansonsten ist das Freilaufen nicht gestattet.

Wir bitten deshalb alle Hundebesitzer dafür zu sorgen, dass für Mensch und Tier keine Gefahr von ihrem Hund ausgeht und bitten auch darum, die Hinterlassenschaften des Hundes mitzunehmen bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen.

Vielen Dank!
Gemeinde Denklingen

HUNDESTEUER- INFORMATION

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer.

Maßgebend ist das Kalenderjahr.

Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	80,00 Euro
für den zweiten Hund	100,00 Euro
für jeden weiteren Hund	200,00 Euro
für Kampfhunde	1.000,00 Euro

(im Sinne von Abs. 3)

Die jeweils ein Jahr gültige Hundesteuermarke ist deutlich sichtbar am Halsband oder Geschirr des Hundes mitzuführen.

Wenn ein Hund nicht angemeldet ist, muss der Tierhalter mit einer Geldbuße rechnen. Auch ist eine Anzeige wegen Steuerhinterziehung möglich.





WINTERDIENSTEINSATZ DES BAUHOFES

Der Bauhof ist auch in diesem Jahr wieder bemüht, den Winterdienst ordnungsgemäß durchzuführen. Nach dem aktuellen Räum- und Streuplan der Gemeinde werden zunächst die Hauptverkehrswege, die Steilstrecken, sowie die neuralgischen Punkte (gefährliche Einmündungen) geräumt und gestreut.

Insbesondere bei extremen Wetterlagen können die Winterdienstfahrzeuge nicht überall gleichzeitig sein.

Die Bauhofmitarbeiter bitten daher um Verständnis, wenn die Hauptverkehrswege und wichtigen Punkte zuerst bedient werden müssen.

Das Räumfahrzeug benötigt eine Breite von ca. 3,5 m, weshalb am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge den Winterdienst enorm erschweren. Wir bitten daher die Straßenanlieger ihre Fahrzeuge im Winter möglichst nicht am Straßenrand zu parken.

Für Ihr Verständnis und eine gegenseitige Rücksichtnahme bedankt sich Ihr Bauhof Denklingen.

Wir sind für Sie unterwegs!

Ihr Team vom Bauhof Denklingen



WINTER-, RÄUM- UND STREUDIENST VOR JEDEM ANWESEN

GEHBAHN SICHERN

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwege muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflurrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

VON 7 UHR BIS 20 UHR

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

RÄUMEN UND ABSTUMPFENDE MITTEL ZUM STREUEN

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

VERANTWORTLICHE PERSONEN

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen bzw. die von Ihnen Beauftragten sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

GESETZLICHE PFLICHT

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.



ADRESSENVERZEICHNIS

Zweckverband zur

Abwasserbeseitigung

Sitz: Rathaus Denklingen
Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33

Agentur für Arbeit

Nebenstelle Landsberg Mühlweg 3a
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 92 306 0

Jobcenter Landsberg am Lech

Telefon 0180 / 1000 256 851 000

BEZIRKSKAMINKEHRERMEISTER/ ENERGIEBERATER (HWK)

für Denklingen und Dienhausen

Stefan Kilian, St. Leonhardstr. 11,
86946 Pflugdorf
Telefon 0 81 94 / 99 86 538
Fax 0 81 94 / 99 86 539

für Epfach

Stefan Welz, Menhofer Straße 29,
86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 96 10 10

Amt für Landwirtschaft

Kaiser-Ludwig-Str. 8 a
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 32 23 0

Amtsgericht Landsberg am Lech

Lechstraße 7
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 10 80

Finanzamt Landsberg am Lech

Israel-Beker-Str. 20
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 332 0

Polizeiinspektion

Landsberg am Lech

Katharinenstraße 33
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 932 0

Landratsamt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Str. 15
86899 Landsberg am Lech
Zentrale, Telefon 0 81 91 / 129 0

Abfallentsorgung/Beratung

Telefon 0 81 91 / 129 1481
Kfz-Zulassungsstelle
Telefon 0 81 91 / 129 1337

LechElektrizitätswerke

Betriebsstelle Buchloe Lechrain
Bahnhofstr. 13
86807 Buchloe
24 Std. Störungsdienst:
Tel. 0800 / 539 638 0

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Senioren und Pflegeheime

Alten und Pflegeheim der
Arbeiterwohlfahrt
Lechstraße 5
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 91 95 0

Caritas Seniorenzentrum

Heilig Geist Spital
Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 94 08 50

KreisSeniorenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen
Telefon 0 81 94 / 93 05 0

Senioren pension Tannenhain

Augsburger Str. 36
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 89 19 / 92 25 51

Ökumenische Sozialstation

St. Martin
Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 92 86 0

Mobile Pflege Fuchstal

Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Asch
Telefon 0 82 43 / 99 35 50

Familienpflegewerk des Bayer.

Landesverbandes des KDFB e. V.

Ansprechpartner f. Landsberg a. Lech:
Roswitha Hupfer-Müller
Telefon 0 82 45 / 2907
Fax 0 82 45 / 90 35 42
hupfermueller@familienpflegewerk.de

Hospiz und Palliativverein

Begleitung und Beistand für schwer
kranke und sterbende Menschen und
deren Angehörige
Bischof-Riegg-Str. 9
86899 Landsberg am Lech
Tel.: 08191/42388
Fax: 08191/921433
info@hpvlandsberg.de
www.hpvlandsberg.de

Beratungsstellen für Behinderte

Eulenweg 1
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 94 91 0
EUTB – Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung, Beratungsstelle für
Menschen mit Behinderung
Hauptstr. 42 – Altes Rathaus
82229 Seefeld
Tel.: 08152/7940128
Fax: 08152/7940129
eutb.ow@ospeev.de
www.teilhabeberatung.de
Kindergarten „Maria Schutz“
Bischof-Müller-Straße 5
86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 13 44

SCHULEN

Grundschule Denklingen,

Birkenstraße 4
Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 0
Fax 8 53 39 - 10

Weiterführende Schulen

Mittelschule Fuchstal

Telefon 0 82 43 / 90130

Dom.-Zim.-Gymnasium Landsberg

Telefon 0 81 91 / 927010

Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg

Telefon 0 81 91 / 6571080

Joh.-Winkl.-Realschule Landsberg

Telefon 0 81 91 / 92640

Staatl.-Realschule Schongau

Telefon 0 88 61 / 2318 0

Welfen-Gymnasium Schongau

Telefon 0 88 61 / 2333 0

Marien-Gymnasium Kaufbeuren

Telefon 0 821 / 455 811 600

Gemeindebücherei

Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 14
buecherei@denklingen.eu
Öffnungszeiten:
Dienstag: 08.00 – 10.00 Uhr,
Donnerstag: von 16.00 – 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

Kath. Pfarramt „St. Michael“

Hauptstraße 26
86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 23 40

Kath. Pfarramt Asch

Telefon 0 82 43 / 23 05

Kath. Pfarramt „St. Bartholomäus“

Epfach Zentralbüro der PG Lechrain
St.-Nikolaus-Str. 12
86934 Reichling
Telefon 0 81 94 / 5 39

Evang. Pfarramt Schongau

Blumenstr. 5a
Schongau
Telefon 0 88 61 / 73 58

ÄRZTE

Allgemeinärztin

Christina Neumann

Hauptstraße 23
86920 Denklingen
Tel. 0 82 43 / 20 71
Öffnungszeiten: Montag – Freitag:
08.00 – 12.30 Uhr

Dienstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Zahnärztin

Gabriele Klara Mihali

Am Weiher 22
86920 Denklingen
Tel. 0 82 43 / 96 87 20

Psychiatrie – Krisendienst

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

0180 / 655 3000

(0,20 €/Anruf aus dem Festnetz;
Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)
täglich von 9.00 bis 24.00 Uhr
365 Tage im Jahr

In seelischen Krisen und
psychiatrischen Notfällen können sich
die Bürgerinnen und Bürger
Oberbayerns an den Krisendienst
Psychiatrie wenden.

Mehr Informationen unter:
www.krisendienstpsychiatrie.de

ABFALLENTSORGUNG

Haus, Sperr und Biomüllabfuhr:

Kostenlose Service Nummer

Telefon 0800 800 300 6

Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises

86928 Hofstetten

Telefon 0 81 96 / 99 92 37

Wertstoffhof Denklingen

beim Bauhof:

Die./Do. 16.00 – 18.00 und

Sa. 08.00 – 12.00 Uhr

(01.03. – 31.10./Sommerzeit)

Die./Do. 16.00 – 18.00 und

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

(01.11. – 28.02./Winterzeit)

Museum

Abodiacum Epfach

Ausstellung über römische

Geschichte

Via Claudia 16, 86920 Epfach

0 88 69 / 9601-0

täglich von 08.00 – 17.00 Uhr

geöffnet

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Denklingen erscheint
monatlich, jeweils am ersten
Freitag und wird an alle erreich-
baren Haushalte der Gemeinde
verteilt.

Herausgeber und Verantwort- licher für den amtlichen Teil:

Andreas Braunegger

Erster Bürgermeister der

Gemeinde Denklingen

Rathausplatz 1,

86920 Denklingen

Telefon: 08243 / 85333 33

Fax: 08243 / 85333 544



PRESSEINFORMATION 22.11.2023

RICHTIG HEIZEN UND KRÄFTIG SPAREN

Mit der richtigen Einstellung ihrer Heizung und einfachen Maßnahmen können Verbraucherinnen und Verbraucher Energie und Geld sparen und gleichzeitig das Klima schonen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern gibt hilfreiche Tipps.

Auch wenn Heizen in diesem Jahr voraussichtlich günstiger wird als 2022, verschlingt das Erwärmen von Räumen in Privathaushalten rund 70 Prozent der Gesamtenergiekosten. Senken Bewohner diese Kosten, macht sich dies umgehend in ihren Geldbeuteln bemerkbar.

DIE OPTIMALE RAUMTEMPERATUR

Jedes Grad niedrigere Raumtemperatur senkt den Verbrauch um rund sechs Prozent. Angenehm warm sollte es dennoch bleiben. Im Wohnzimmer rät die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern daher zu 20 Grad. Im Schlafzimmer reichen hingegen oft 18 Grad, in weniger genutzten Räumen sogar 16 Grad. Auch nachts und wenn niemand zu Hause ist, können Verbraucher die Temperatur senken. Kälter als 16 Grad sollte es jedoch nicht werden, da sonst Schimmel droht. Ein programmierbarer Thermostat hilft beim Einstellen von Zeit und Temperatur.

RICHTIG LÜFTEN HILFT BEIM SPAREN

Die wichtigste Regel beim Lüften in der Heizperiode lautet: Mehrfach täglich stoßlüften statt Fenster dauerhaft kippen. Bewohner sollten ihre Fenster komplett für wenige Minuten, möglichst mit Durchzug, öffnen. Dies sorgt für einen schnellen Luftaustausch, ohne dass die Wände auskühlen.

KEINE MÖBEL UND VORHÄNGE VOR DEM HEIZKÖRPER

Heizkörper sollten nicht durch Verkleidungen, Möbel oder Vorhänge abgedeckt werden. Nur so ist die Leistung der Heizung voll nutzbar und die Thermostate funktionieren optimal. Da auch Flusen und Staub die Wärmeabgabe mindern können, sollten die Heizkörper zudem regelmäßig entstaubt werden.

Auch Luft im Heizsystem sorgt für einen erhöhten Energieverbrauch. Um Heizkörper zu entlüften, können Verbraucher das Entlüftungsventil mit einem speziellen Schlüssel öffnen und die eingeschlossene Luft entweichen lassen. Sobald nur noch heißes Wasser austritt, sollte das Ventil wieder fest verschlossen werden. Bei Häusern oder Wohnungen mit mehreren Etagen sollten zunächst die Heizkörper in den unteren und zum Schluss die in den obersten Etagen entlüftet werden.

FENSTER UND AUSSENTÜREN ABDICHTEN

Undichte Fenster und Außentüren sorgen nicht nur für unangenehme Zugluft. Durch sie heizen Verbraucher sprichwörtlich zum Fenster hinaus. Ob eine Erneuerung der Dichtung oder ein Nachjustieren nötig ist, lässt sich mit einem Blatt Papier testen. Dieses klemmt man zwischen Fensterrahmen und -flügel. Lässt es sich bei geschlossenem Fenster nicht herausziehen, ist das Fenster an dieser Stelle dicht.

Bei Fragen zum Thema Heizen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter **0800 - 809 802 400**.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.



HAUPTUNTERSUCHUNG AN LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHEN ZUGMASCHINEN

Im Januar 2024 findet wieder ein Sammeltermin statt.

Datum: 23.01.2024, Zeit: 9.30 - 10.30 Uhr, am Bauhof, Industriestr. 2, 86920 Denklingen

Wir freuen uns darauf, Sie zum Sammeltermin begrüßen zu dürfen und wünschen allzeit gute Fahrt.

Falls Sie noch Fragen haben, dann erreichen Sie uns unter:

Telefon: 08191 2460, EMail: obsll@tuvsud.com

Mit freundlichen Grüßen, Helmut Erhard, Leiter Amtliche Tätigkeiten, Oberbayern Süd, Division Mobility

**ENERGIE
ZUKUNFT**
Wir gestalten mit!

Bürgerenergiepreis Oberbayern Mein Impuls. Unsere Zukunft!

**10.000 Euro für
die Energiezukunft!**

Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

**bayernwerk
netz**

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel,
T 09 21 - 2 85 - 20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de



Einladung zum

Kompaktkurs Demenz

am Samstag, den 16.12.2023
von 09:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr

Im Sitzungssaal (1. OG) des Landratsamtes Landsberg am Lech
Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech

Referent: Herr Rais Parsi, Landratsamt Landsberg

Kompaktkurs Demenz

In diesem Kurs erhalten Sie Informationen zu Ursachen, Diagnostik und Therapie von demenziellen Erkrankungen. Sie erfahren aber auch, was im Umgang und bei der Kommunikation mit Menschen mit Demenz wichtig ist, um ein wertschätzendes Miteinander zu ermöglichen.

Der Kurs soll dazu beitragen, möglichst viele Menschen zu informieren und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz zu sensibilisieren. Hierdurch kann es gelingen, ein demenzfreundliches Umfeld zu schaffen und den Betroffenen sowie ihren Angehörigen weiterhin die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Über den Referenten

Herr Rais Parsi ist Mitarbeiter der Koordinationsstelle Seniorenpolitisches Gesamtkonzept und u.a. gelernter Altenpfleger.

Anmeldung und Ablauf

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte wenden Sie sich hierfür an Herrn Rais Parsi:

- E-Mail: Pajam.Rais-Parsi@LRA-LL.Bayern.de
- Telefon: 08191 129-1273

Landratsamt Landsberg am Lech
Von-Kühlmann-Str. 15
86899 Landsberg am Lech

KOORDINATIONSSTELLE
SENIOREN
POLITISCHES
GESAMTKONZEPT

Telefon: 08191 129-1273
E-Mail: Senioren@LRA-LL.Bayern.de



WEITERE SILBERMÜNZEN GEFUNDEN

Auf einer Ackerfläche südlich von Denklingen ist unser Sondengänger Michael Schwaiger nach seinem Fund von besonderen keltischen Münzen (Bericht im Mitteilungsblatt vom September) wiederum fündig geworden.

Eine stattliche Anzahl römischer Denare, der älteste geprägt im Jahre 62 v. Chr., ließen auf eine größere Ansammlung schließen. Der Hauptkonservator für die Römerzeit in der Bayerischen Staatssammlung und zugleich Kreisheimatpfleger für Bodenarchäologie, Dr. Bernd Steidl, leitete deshalb eine Grabungsaktion ein. Diese förderte bei nicht gerade optimalen äußeren Bedingungen, es gab immer wieder Regenschauer, Ende Oktober weitere Münzen zutage. Insgesamt wurden auf dem Areal 36 römische Silbermünzen (Denare) gefunden. Aufgrund der Bodenbearbeitung waren diese auf einer mindestens 200 m langen Schleppspur verteilt. Deshalb musste auch ein Kleinbagger von der Firma Freiburger zu Hilfe genommen werden.

Die frühe Anlage des Hortes lässt nach Dr. Steidl auf einen Privatschatz schließen. Große kriegerische Auseinandersetzungen fanden zu dieser Zeit noch nicht statt.

(Die Römer besetzten erst im Sommerfeldzug 15 n. Chr. unter der Führung von Drusus und Tiberius, den Stiefsöhnen von

Emilia-Romagna) war vom 15. Januar 69 n. Chr. bis zu seinem Tod drei Monate später römischer Kaiser. Er war einer der vier Kaiser des (ersten) Vierkaiserjahres im Jahre 69. Nach Kaiser Neros Suizid wurde Galba römischer Kaiser, den Otho durch die Prätorianergarde am 15. Januar 69 töten ließ. Nach dem Mord ließ Otho sich vom Senat zum Kaiser ernennen.

Der niedergermanische Statthalter Vitellius wollte sich mit der Hilfe seiner Truppen ebenfalls zum Kaiser machen lassen. Otho versuchte mit Verhandlungen seinen Konkurrenten aufzuhalten. Vitellius lehnte jedoch das Angebot, Mitregent zu werden, ab und es kam zum Krieg. Obwohl Othos Truppen die ersten kleineren Schlachten gewannen, besiegte Vitellius die Armee Othos in der (ersten) Schlacht von Bedriacum (in Oberitalien zwischen Cremona und Mantua) im römischen Bürgerkrieg, bei dem es um die Nachfolge von Kaiser Nero ging. Daraufhin beging Otho Suizid. Wenig später wurde Vitellius zum römischen Kaiser erhoben.

Text: Paul JÖRG, Quelle: wikipedia

Bildquellen: Wolfram Ruoff, Michael Schwaiger

Der römische Denar mit dem Porträt von Kaiser Otho



Das Grabungsteam von links: Archäologin Anja Pütz, Dr. Bernd Steidl, Michael Schwaiger und Baggerführer Manuel Freiburger.



WARUM DER NIKOLAUS BEI UNS BEREITS AM NIKOLAUSABEND (5. 12.) KOMMT

Es gibt kaum eine Zeit im Jahreslauf, die so reich an Bräuchen und Liedern ist wie die Advents- und Weihnachtszeit. Mit ihren stimmungsvollen und volkstümlichen Bräuchen ist sie in der Volksseele tief verwurzelt.

In unseren Breiten sind Mitte des 19. Jahrhunderts zwei Bräuche trotz ihrer Gegensätze - heidnischen und christlichen Ursprungs - ineinandergeflossen, die aber dabei trotzdem noch ihre Eigenart bewahrt haben. Die Verbindung ging sogar so weit, dass der Nikolaustag, der bis zum Ende des 18. Jahrhunderts ein kirchlicher Feiertag war, das eigentliche Nikolausbrauchtum auf den Vorabend verlegte. Dieses färbte wiederum auf das heidnische Treiben an diesem Tag insofern ab, als die wilden Gestalten nun „Klausen“ genannt wurden, eine Ableitung von „Nikolaus. Dass der wohlthätige hl. Nikolaus nämlich „persönlich“ ins Haus kommt, ist in unserer Region erst zu diesem Zeitpunkt entstanden. Im prächtigen Bischofsornat, wallendem weißen Rauschebart, Stab und Mitra liest er aus seinem „Goldenen Buch“ die Stärken und Schwächen der Kinder vor. Er macht sich ein Bild vom christlichen Lebenswandel, indem er Gebete oder Gedichte vorsagen und Lieder vorsingen lässt und bringt Geschenke mit.

In der Zeit davor wurden am Vorabend des Nikolaustages im Stall ein Korb bzw. ein Stiefel vor die Haustüre gestellt oder im Haus am Tischplatz der Kinder ein Teller mit den betreffenden Namensschildchen, evtl. sogar mit einem kleinen Wunschzettel aufgestellt. Über Nacht hat dann der unsichtbare Nikolaus die Geschenke gebracht. Um ihn besonders spendabel zu stimmen, legten die Kinder neben den Teller oft Beweise ihres Fleißes, wie etwa gemachte Hausaufgaben, Stickereien oder sonstige Handarbeiten. Am nächsten Morgen standen die Kinder extra früh auf voller Neugier, ob der Nikolaus was gebracht hat.

Als Begleiter wurde ihm Knecht Ruprecht zur Seite gestellt, der dadurch gleichsam christliche Weihen erhielt. Mit seiner Rute, seinem alten (Kapuzen-) Mantel oder Pelz, seiner Fellmütze, manchmal mit Hörnern, den groben Stiefeln, seinem rußgeschwärzten, bärtigen Gesicht (wird regional unterschiedlich gedeutet, etwa als Hinweis auf die Holzköhlerei oder Sinnbild des Teufels). Die umgehängte Glocke, mit der er den Hausbesuch ankündigt, und seinem wilden, dämonenhaften Auftreten



Ein besonders originalgetreues Bild - der Hl. Nikolaus mit seinem Gehilfen

erinnert er an den furchterregenden „Rumpel-Klos“, der unter Glocken- oder Schellenlärm, kettenrasselnd und mit Gejohle durch die Straßen und Gassen tobt. Dieser alte keltische Brauch des Böse-Geister-Austreibens vor den Raunächten wird im Oberallgäu heute noch urtümlich am Nikolausabend und am Nikolaustag begangen und lockt immer wieder viele Schaulustige an.

Knecht Ruprecht war ursprünglich nur in Thüringen und im Alpenvorland bekannt, bis sich der Bekanntheitsgrad im Mittelalter deutschlandweit ausbreitete. Die Herleitung aus „rûhperht“ (raue Percht) beinhaltet eine Verbindung zu winterlichen Umzugsgestalten, die in den Raunächten auftreten und soll von „Frau Perchta“ abgeleitet sein. Diese war in der Mythologie germanischer und slawischer Volksstämme eine Richterin. Sie entschied über Menschen, ob sie faul oder fleißig waren, sich an religiöse Regeln zum Zusammenleben hielten oder dagegen verstießen. Er gilt möglicherweise als ein Diener von Frau Perchta, der im besagten Zeitraum umherzog, um die unartigen und faulen Menschen zu bestrafen. Der respekteinflößende Begleiter des hl. Nikolaus hat neben seiner Rute auch immer einen alten Rupfensack mit den „guten Gaben“ des Nikolaus dabei, welche die

LEBEN UND WOHNEN IN DER GEMEINDE



braven Kinder bekommen. Darin befanden sich früher Lebkuchen, Erd- und Walnüsse, Äpfel, Mandarinen, Feigen, Datteln und vielleicht eine Tafel Schokolade. Später sogar ein kleines vorweihnachtliches Geschenk. Und was nicht fehlen durfte – der „Klosahansel“ aus Teig. Besonders beliebt waren bei den Kindern auch die Nikolaus-Lebkuchen. Auf ihnen war mit Zuckerglasur ein buntes Nikolausbild aufgeklebt. Die Bäckereien im Fuchstal buken an diesen Tagen neben den Lebkuchen verschiedene Hefegebäcke: Klosatrompeten und -pfeifen. Schön, dass dieser Brauch wieder belebt wird!



Oben: Hefegebäck am Klosatag: Klosatrompete, Klosahansel und -pfeife

Links: Ein begehrter Nikolaus-Lebkuchen

War der Sack leer, wurden jene Kinder, die aufgrund ihres Verhaltens keine Geschenke verdient hatten, wie der hl. Nikolaus aus dem Eintrag in seinem Goldenen Buch rügend feststellen musste, von Knecht Ruprecht in den Sack hineingesteckt und ein Stück weit in die dunkle Nacht getragen, was aber nicht allzu oft der Fall war. In Erwartung dieser eventuellen Strafe hatten clevere Aspiranten bereits ein Taschenmesser in der Hosentasche, um den Ruffensack im Notfall aufschneiden zu können.

Ab Einbruch der Dunkelheit bevölkerten die „wilden Klosa“, die im Gegensatz zu Knecht Ruprecht immer in Gruppen auftreten, die Straßen. Vor allem jene, die beim Gebetläuten zu Hause sein sollten, taten gut daran, ihnen nicht zu begegnen, um einer Rüge in Form von gemäßigten Rutenstreichen zu entgehen. Ältere Jugendliche, die den Nikolausabend nicht mehr im Kreise der Familie verbrachten, hatten an diesem Abend beim „Klosajaga“, einem Neck- und Verfolgungsspiel auf den Straßen, ihren Spaß. Sie betrachteten es als Mutprobe, die Krampusse, wie die „Klosa-Gruppen“ auch genannt werden, mit frechen Zurufen oder mit Schneebällen zu ärgern und dann davonzulaufen. Manchmal wurde einer der Tratzer

erwischt und mit Rutenstreichen unter Geschrei in den Sack gesteckt und ein Stück mitgenommen. In Denklingen ist so ein Jagen in den 1930er Jahren einmal ausgeartet. Bei dem Treiben wurden ein paar Krampusse, die mit ihren Ruten zu fest zugeschlagen hatten, in einem Handgemenge durch die Dorfjugend überwältigt und anschließend in das Wasserbecken im Kriegerdenkmal geworfen. In der Bevölkerung ist dieser Vorfall nicht gut angekommen und blieb die Ausnahme. Im Wandel der Zeit hat Knecht Ruprecht heutzutage an Bedeutung verloren. Im Hinblick auf die gesetzlich fundierte Grundlage der gewaltlosen Kindererziehung sei er nicht mehr zeitgemäß – wird von pädagogischer Seite verlautbart. Der hl. Nikolaus kommt jetzt allein zu Hausbesuchen oder es wird ein Stiefel vor die Türe gestellt. Bei öffentlichen Auftritten ist der hl. Nikolaus meistens in Begleitung von Engeln und / oder Knecht Ruprecht darf noch sein Pferd führen und helfen, die Gaben zu verteilen. Am Nikolausabend sind die Straßen im Gegensatz zu früher geradezu leergefegt.

Text: Paul JÖRG, Ortschronist

Bildquellen: Archivbild Burschenverein Mitterteich /exb, Franz Xaver Haibl, Paul JÖRG

DER NIKOLAUS KOMMT

**Nach Denklingen in den Schulhof
Am Sonntag, den 10. Dezember 2023**

- Bei weihnachtlicher Stimmung warten wir ab etwa 16.00 Uhr auf seine Ankunft.
- Jedes Kind bekommt eine kleine Überraschung mit Glücksnummer.
- Verlosung mit tollen Preisen.
- Musikalische Gestaltung durch die Junior-/Jugendkapelle.
- Für's leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich die Hauptvorstandschaft des VfL Denklingen.





FANTASIEREICH

DER NEUGEWÄHLTE ELTERNBEIRAT UNSERER KINDERTAGESSTÄTTE

für 2023/2024 stellt sich vor:



Von oben links: Christina Lang, Barbara Huckenbeck, Jennifer Saß, Franziska Haut, Janine Fürsicht, Julia Güttner (Vorsitzende), Martina Bader (1. Vorsitzende), Dani Mackiol. Von unten links: Stefanie Raab, Hannah Schwaiger, Daniela Maass, Stefanie Kößl, Simone Sporer (Vorsitzende)
Nicht auf dem Bild: Michael Ronowski, Elisa Straub

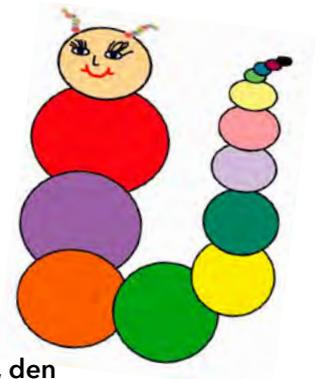
Für das Kindergartenjahr 2023/2024 haben wir u. a. folgendes geplant:

- Kuchenverkauf bei der Denklinger Klamottenkiste
- Bücherausstellung,
- St. Martinsfeier
- Verkauf beim Nikolausmarkt am 10.12.2023
- Spende zu Weihnachten (Weihnachtstrucker)
- Ausflüge oder Theater für alle Kita-Kinder
- Vorschulkinder-Ausflug
- und vieles mehr ...

Euer Elternbeirat

Bildquelle: Martina Bader

DAS TEAM DER DENKLINGER KLAMOTTENKISTE UNTERSTÜTZT DIE KINDERTAGESSTÄTTE FANTASIEREICH



Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Fantasiereich organisierte bei der letzten Denklinger Klamottenkiste den Kaffee- und Kuchenverkauf, den daraus erzielten Erlös rundete das Team der Denklinger Klamottenkiste auf.



Vertreterinnen des Teams der Denklinger Klamottenkiste waren in der Kindertagesstätte Fantasiereich zu Gast und konnten dabei dem Elternbeirat 500 € überreichen. Die Kindertagesstätte wird damit eine Theateraufführung oder Ausflüge finanzieren.

Das Foto zeigt Vertreterinnen der Klamottenkiste und des Elternbeirats der Kindertagesstätte.

Text: Horber Christine, Bildquelle: Katrin Haseitl



ALLES NEU MACHT DER MAI

Lustspiel in drei Akten von Wolfgang Bräutigam.

Schon seit Jahren beschwert sich Ehefrau Veronika über den „altertümlichen“ Zustand ihres Hauses. Ehemann Michael Bayer verspricht schon seit Jahren eine Renovierung in Eigenleistung. Nichts passiert! Veronika hat sich deshalb ohne Wissen der Familie bei der Heimwerker-Sendung „Alles neu macht der Mai!“ beworben.

Der Vater von Michael will der Renovierung auf die Sprünge helfen, indem er den Handwerker Josef Schwarz einlädt, der es fast umsonst machen will. Tochter Sabine hat ihre Freundin Katja, eine junge Architektin eingeladen, um ihren Vater mit konkreten Plänen zu überzeugen. Oma Maria erwartet inzwischen die Redakteurin eines Lifestylemagazins, da sie bei einem Preisausschreiben einen Auftritt in der Sendung „Schöner an einem Tag!“ gewonnen hat. Dort werden Frauen vor, während und nach einer Schönheitsoperation gezeigt. Die Handwerker Ivan und Ali tauchen auch auf, da sie bereits einen Auftrag von einem Herrn Beier zur Badrenovierung haben.

Wenn nun drei Handwerker, zwei Fernsehredakteurinnen und eine Architektin ins Haus eines handwerklich begabten Alleskönners kommen, kann es schon mal turbulent zugehen. Ob es am Ende ein neues Badezimmer oder eine neue Oma geben wird, sei an dieser Stelle noch nicht verraten.



Vordere Reihe v. l. n. r.: Christina Högg, Ingrid Steer, Gabi Mayer, Amelie Dinse, Siglinde Kirchbichler, Hintere Reihe v. l. n. r.: Manuela Hafenmayr, Ludwig Braunegger, Walter Frieß, Lorenz Jäger, Magdalena Braunegger, Lukas Gleich, Angelina Frieß, Andreas Frieß

 **Theaterverein Denklingen**
Sparte des VVL Denklingen 

spielt für Sie
ALLES NEU, MACHT DER MAI
Lustspiel in drei Akten von Wolfgang Bräutigam

Theater & Genuss

Do 28.12. // Fr 29.12. // Di 2.1. // Fr 5.1. // Sa 6.1. // So 7.1.

Bewirtung von 17:30 - 19:30 Uhr & um 20:00 Uhr Theater,
sowie im Anschluss Barbetrieb im BVZ in Denklingen.

Am Sonntag, den 7.1. ist die Veranstaltung am Nachmittag um 16:00 Uhr.

  **weniger Bestuhlung MEHR PLATZ**

Platzreservierung:
Familie Frieß // Telefon 08243-1072 // zwischen 17:00 und 19:00 Uhr

Noch auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk?

Eintrittskarten für das Theaterstück sind erhältlich

in Inge's Handarbeitstreff
in Denklingen (Hauptstraße 26)
Öffnungszeiten: Di. bis Sa.: 9-12 Uhr und
Di./Mi./Fr.: 14-18 Uhr

im Restaurant „Zum Vogelherd“
im BVZ (Buchweg 18)
Öffnungszeiten: Di./Mi./Fr.: 11-22 Uhr und
Do./Fr./Sa./Feiertag: 11-1 Uhr

Das perfekte Geschenk zu Weihnachten. Kosten: 8 Euro pro Eintrittskarte

 **Hirschvogel Group**

Platzreservierung:
Familie Frieß // Telefon 08243-1072
zwischen 17:00 und 19:00 Uhr





HU, HU, HAPPY HALLOWEEN

**Geister, Vampire, Hexen und noch so viel mehr,
so zeigten sich die Kinder im Kindergarten Fantasiereich an Halloween.**

Die Kinder lieben es, sich zu verkleiden und zeigten ihre Kostüme mit viel Freude und Spaß bei unsrer Halloween-Party. Mit den Kindern zusammen wurde der Kindergarten dekoriert und die kunterbunte Vielfalt zeigte sich durch die Flure und Gruppenräume.

Ob Kürbisse, schaurige Fledermäuse, gruselige Spinnen oder kleine Gespenster, es wurde fleißig gebastelt. Bevor die Kinder zur Party gestartet sind, hatten sie ein reichhaltiges Buffet, was von den Eltern mitgebracht wurde.



Im Anschluss gingen die Kinder zu den Angeboten, ob das klassische Kinderschminken oder die große Disco in der Turnhalle. Es gab auch Fledermaus Lebkuchen zum Gestalten und ein grusliger Fühlkasten in dem Schleim war.

Die fröhlichen Gesichter und das Lachen der Kinder konnte man im ganzen Haus hören und erleben.

Text und Bildquelle: Jennifer Sichert



KARATE-KIDS DES 1. KARATE-DOJO ALTENSTADT WIEDER ERFOLGREICH

Am 21. Oktober 2023 fand in Ebern (Unterfranken) der Bayerische Kids Cup 2023 statt. Mit insgesamt 119 Teilnehmern war das Nachwuchs-Turnier des Bayerischen Karate Bundes (BKB) nach der Pandemie-Pause wieder sehr gut besucht.

Nach ein paar Jahren Turnier-Pause haben auch wir (1. Karate Dojo Altenstadt/Obb. e.V.) wieder mit 7 Athleten daran teilgenommen. Für alle war es das erste Mal, dass sie an einem Turnier außerhalb unseres Vereins teilgenommen haben, um sich mit Karateka anderer Vereine zu messen.

Die Kumite-Wettkämpfe (Freikampf) waren nach Alter und Gewichtsklasse eingeteilt. Hier konnten gleich 5 Podestplätze errungen werden: Stefania Maicanescu und Benedikt Unsinn standen am Ende ganz oben, Isabell Kieferl und Maximilian Greitl gleich daneben auf Platz 2.



In der Rubrik Kata (Formenlauf) konnte Max Koiwarsch in seiner Altersklasse einen ebenfalls hervorragenden 3. Platz für sich verbuchen. Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf: Als nächstes stehen die schwäbische Meisterschaft sowie Ende Januar die Teilnahme an der Oberbayerische Meister-

schaft 2024 an.

Unsere Trainingszeiten: Montag 17-18 Uhr in Issing, Dienstag/Freitag 18-19 Uhr (Kinder/Anfänger) und 19-20 Uhr (Erwachsene) in Reichling.

Text und Bildquelle: M. Croll



EINLADUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Der Musikverein Denklingen e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins am Freitag, den 26. Januar 2024, um 20.00 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung im Saal des Bürger- und Vereinszentrums recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Toten-Gedenken
2. Bericht des 1.Vorstandes
3. Bericht des Dirigenten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Zeugwartes
7. Kassenbericht
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Bericht Förderverein
10. Wünsche und Anträge

Musikverein Denklingen e.V.
Angelika Pusch, 1.Vorstand



LANDFRAUEN LANDSBERG AM LECH

Adventskaffee

SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2023

BEGINN 13:30 UHR
im
Landratsamt Landsberg am Lech
im Saal

Von-Kühlmann Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Die musikalische Umrahmung übernimmt der Landfrauenchor
und die Uttinger Stubenmusik!

Die Unkosten sind selbst zu tragen,
eine Anmeldung ist nicht notwendig!

 Bayerischer
Bauernverband
Wir Landfrauen!
engagiert • modern • aktiv



Einladung zum „Epfacher Dorfadvent“

**am 09. Dezember 2023
ab 16.00 Uhr am
Quartiersplatz**



Beheiztes Festzelt

Der Nikolaus kommt

um ca. 17.³⁰ Uhr

**auf euer Kommen freuen
sich die Epfacher Vereine**



NEUJAHRANSPIELEN

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
auch dieses Jahr möchte der Musikverein Denklingen Sie mit
unserem „Neujahranspielen“ in das Jahr 2024 begleiten.**

Wir besuchen Sie wieder in allen Gemeindeteilen
und Aussiedlerhöfen Denklingens, um allen Bürgern
und Bürgerinnen ein gutes neues Jahr zu wünschen.

Wir möchten uns im gleichen Zug recht herzlich für
den zahlreichen Besuch auf unseren Auftritten,
unserem Konzert und dem Dorffest im vergangenen
Jahr bedanken. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles
und gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das Jahr
2024 Gesundheit, Glück und Erfolg!

Dieses Jahr spielen wir
**am Samstag, 30.12.2023 und
am Sonntag, 31.12.2023**

durch alle Gemeindeteile von Denklingen, Epfach,
Dienhausen und Menhofen!

Wir bedanken uns schon jetzt
für Ihre Unterstützung!
Ihr Musikverein



HELPERFEST DER FFW DIENHAUSEN

DIE PFLASTERARBEITEN AM FEUERWEHRHAUS DIENHAUSEN SIND ABGESCHLOSSEN.

Am Freitag, den 17.11.2023, trafen sich die ehrenamtlichen Helfer aus Denklingen, Dienhausen und Kaltental (Aufkirch) zu einem netten Beisammensein, um Ihre geleistete Arbeit und das schöne Ergebnis am Feuerwehrhaus gebührend zu feiern.

Über 400 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit steckt in der neu gepflasterten Einfahrt, welche die Freiwillige Feuerwehr Dienhausen in eigen Regie durchführte. Die Firma Assner leistete dabei eine tolle Vorarbeit, das Material und die notwendigen Steine wurden von der Gemeinde Denklingen zur Verfügung gestellt. Auch Wind und Wetter konnten vor allem unsere Unsins: den Hiasl, Christian und Daniel, sowie unseren Klaus Gast nicht von der Arbeit abhalten.

Ihnen und den anderen tatkräftigen, fleißigen Helfern verdanken wir einen schnellen Abschluss, welche von Dienstag, den 10.10.2023 bis Donnerstag, den 16.11.2023 andauerte. Während dieser Zeit durfte unser Feuerwehrauto bei Thomas Sporer Unterschlupf finden. Der ausrangierte Zaun wird in den kommenden Wochen von Stefan Müller und Michael Storf erneuert. Ein herzliches „Vergelt's Gott an ALLE fleißigen Helfer, welche nach ihrem eigentlichen Feierabend so tatkräftig dabei waren!

Helfende Hände: Unsinn Hias (110h), Unsinn Christian (80h), Unsinn Daniel (60h), Unsinn Franz (15h), Unsinn Gitti (1,5h), Unsinn Basti (5h), Unsinn Tamara (2h), Hahnel Erika (7h), Hahnel Hans (15h), Gast Klaus (55h), Bauer Manuela (2h), Storf Michael (1h), Storf Hubert (20h), Fischer Erich (7h), Fischer Lore (1h), Kaufmann Manfred (6h), Kaufmann Martin (6h), Günther Maik (3h), Assner Martin (3h), Peters Till (0,5h).

Text: Katharina Kettner, Bildquelle: Katharina Kettner, Tamara Unsinn



LEBEN UND WOHNEN IN DER GEMEINDE





EINLADUNG ZUM HOLZHAUERJAHRTAG

am Freitag, den 19. Januar 2024 in Denklingen
 18:15 Uhr Aufstellung an der Gemeinde
 18:30 Uhr hl. Messe
 19:15 Uhr Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Filmvortrag
9. Wünsche, Anträge und Vorschau 2024

Alle, die sich dem Wald und seiner Arbeit verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



Pfäfinder des VCP
Stamm Lechrain e.V.



Auf der Suche nach Frieden.

✦ Friedenslicht 2023 ✦

17.12. 15:00 Uhr Aussendungsfeier im Frauendom München

19.12. 17:00 Uhr Verteilung bei der Kreistagsitzung in Landsberg am Lech

20.12. 18:30 Uhr Verteilung im Abend-Gottesdienst in Apfeldorf

20.12. 19:30 Uhr Verteilung in der Gemeinderatsitzung in Denklingen

21.12. 18:30 Uhr Friedens-Andacht in Epfach

24.12. 15 Uhr Verteilung bei der weihnachtlichen Kinderkirche in Denklingen



Bei Fragen bzgl. der Friedenslichtaktion können Sie sich gerne unter ferien@vcp-lechrain.de bei uns melden.

RÄTSELPASS - SUDOKU

2					1	4		
7				9				
	3			5	6			2
	7		2	1	8	5		6
1		2			5	9	3	
	6				9			
6				8				
9			5		3	8		
4	1	8		2			6	5

Lösung

5	9	3	7	2	6	8	1	4
1	8	3	9	5	7	2	6	4
6	7	2	4	8	1	3	5	9
8	2	1	2	8	4	7	3	9
9	4	7	3	6	3	7	8	5
1	8	2	6	4	5	9	3	7
3	7	9	2	1	8	5	4	6
2	9	2	1	8	5	6	7	3
8	1	4	5	6	7	2	9	3
7	4	5	3	9	2	6	8	1
3	6	8	7	1	4	5	2	9



113. GENERALVERSAMMLUNG

Am 06. Januar 2024 um 20.00 Uhr im Haus der Vereine in Epfach

Der Trachtenverein „Lechroaner“ Epfach e.V. lädt seine Mitglieder, Freunde,
Gönner und alle Interessierten herzlich dazu ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Tätigkeitsberichte
 - a) Schriftführer
 - b) Kassier mit Revisionsbericht
 - c) Jugendleiter
 - d) Vorplattler
 - e) Volksmusikwart
 - f) Theaterleiterin
 - g) Trachtenwartin
 - h) Vorstand
3. Bericht historischer Ausschuss
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses
6. Terminvorschau
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Matthias Schelkle jun.

1. Vorstand



Veranstaltet von den
Pfadfinder*innen des VCP
Stamm Lechrain e.V.

Spaß

WIR WARTEN AUF CHRISTKIND

Spiele

Weihnachtsvorfreude

Am 24. Dezember 2023 von 10h - 13h
im kath. Gemeindehaus Epfach
Dominikus-Zimmerman-Str. 1
86920 Denklingen/Epfach

UNKOSTENBEITRAG 8€

Anmeldung unter: <http://www.vcp-lechrain.de/warten-aufs-christkind/>

Denklinger Adventsfenster 2023

JEDEN TAG EIN FENSTER.
Macht euch auch in diesem Advent wieder auf den Weg durch unser schönes, vorweihnachtliches Denklingen und bewundert jeden Tag ein neues Adventsfenster!
Manchmal leuchten sie ganz leise, manchmal hört man Musik und nette Gespräche oder riecht den Duft von Plätzchen und Glühwein. Lasst euch jeden Tag aufs Neue überraschen! Jeder ist herzlich willkommen!
Ein kleiner Tipp: Die Erfahrung im letzten Jahr hat gezeigt, dass es sich manchmal lohnen könnte eine Tasse im Gepäck zu haben.

Die Adventsfenster sind täglich von 17 bis ca. 21 Uhr geöffnet und bis 31. Dezember 2023 beleuchtet.

Viel Freude wünscht
Euer Kinderkirchenteam

- 1 Fam. Schneider – Am Schwarzenbach 2
- 2 Fam. Megele – Birkenstraße 24
- 3 Landjugend e.V. – Buchweg 18
- 4 Offene Ganztagschule – Birkenstraße 4
- 5 Fam. Linder – Lorenz-Paul-Str. 6
- 6 Handarbeitstreff – Hauptstraße 26
- 7 Rathaus – Rathausplatz 1
- 8 Kindergarten – Hauptstraße 29
- 9 Fam. Freytag – Bergstraße 2
- 10 Fam. Grimm – Menhoferstraße 18
- 11 Grundschule – Birkenstraße 4
- 12 Autohaus Lensch – Gewerbestraße 6
- 13 Fam. Sedlacek – Am Vogelherd 6
- 14 Antoniuskapelle – Bahnhofstraße 1
- 15 Dorfladen – Hauptstraße 13
- 16 Fam. Kottek – An den Linden 8
- 17 Fam. Sieg – An den Linden 28
- 18 Feuerwehr – Hauptstraße 9
- 19 Fam. Leixner – Obstwiese 18
- 20 Fam. Fürsicht – Obstwiese 49
- 21 Fam. Dollinger – Burkhart 7
- 22 Fam. Bader – Am Vogelherd 37
- 23 Fam. Braig – Am Vogelherd 19 a
- 24 Kirche St. Michael





LIEBE FREUNDE DER NATUR UND DES GARTENS

Am 03.11.23 hatten wir den Igelexperten Torsten Riedel aus Untermeitingen in unserem BVZ in Denklingen zu einem Vortrag geladen.

Es waren 21 Kinder und 25 Erwachsene anwesend, die gespannt zuhörten.

Herr Riedel erzählte Dinge über Igel, die ich zuvor nirgends gehört habe.

Wusstet Ihr, dass Igel dringend selbst zusammen gerechte Blätterhaufen brauchen? Weil sie sich so lange nach rechts oder links drehen, bis die Blätter sauber gefaltet übereinander liegen, um so die größtmöglichen Luftschichten zu bekommen, die zwischen vielen flach aufeinanderliegenden Blättern am besten sind. So ungefähr wie in meinem Strohballenhaus, wo die höchste Verdichtung im Strohballen erstens durch die Pressmaschine gepresst werden musste. Nachträglich musste im Fachwerk zwischen den Ballen von Hand so viel Stroh dazwischen gestopft werden, bis kein Krümel mehr dazwischen passte. So sind ganz viele kleine Lufträume dazwischen, die sich erwärmen. So baut sich der Igel die Luftschichten mit hunderten von Drehungen auf.

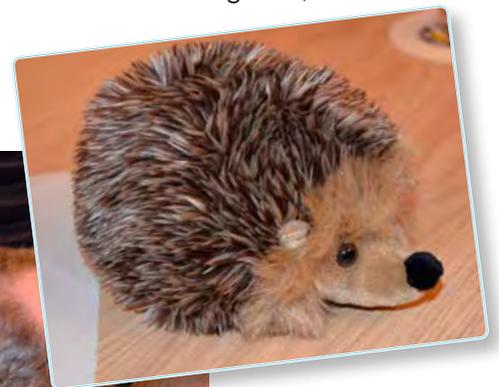
Ebenfalls braucht er den von Hand gerechten Blätterhaufen, weil nur da die Insekten, die sich dort aufhalten, erhalten bleiben. In allem Laub, das mit dem Laubsauger oder dem Laubbläser zusammen gesaugt/geblasen wird, sind die Insekten tot und können vom Igel folge dessen nicht mehr gefressen werden. In einer Benjeshecke = Totholzhaufen halten sich demnach sehr viele Insekten auf. Einen solchen Laubhaufen neben dem toten Holz und der Winter wird vom Igel höchstwahrscheinlich überstanden.

Wusstet Ihr, dass der Igel auch große Tiere, Katzen und Ratten selbstverständlich eine kleine Maus packen kann? Herr Riedel erzählte, dass er einmal eine Katze gerettet hat aus den Beinen des Igels. Hingegen die Stachelkugel kann von einem Wiesel oder Dachs geöffnet und somit der Igel gefressen werden.

Wusstet Ihr, dass Igelmamas bei höchster Gefahr ihre Kinder selbst töten, um ihnen einen grausamen Tod zu ersparen?

Wusstet ihr, dass wenn man einen verletzten Igel findet und ihn zum Tierarzt bringt, den Tierarzt davon abhalten soll, ihm ein Flohmittel (Spot on) zu geben, weil dieses Flohmittel den Igel töten kann. Man muss den Igel vorher aufpäppeln und wenn er wieder gesund ist, gegen Flöhe vorgehen. So war es bei einem Igel, sagt Herr Riedel, der 400 Zecken hatte. Davon durfte man erst nur 100 entfernen, da die Zecken einen giftigen Speichel haben, den sie freisetzen, wenn man sie herauszieht. Deshalb wären alle Zecken zu entfernen, der sichere Tod für diesen Igel gewesen.

Igel sind sehr genügsam und wenn Kleine sich mit ca. 400 Gramm. In den Winterschlaf begeben, haben sie eine gute Chance, überleben zu





erklären. Wir brauchen dieses „Gestrüpp“, weil dort viele Insekten bis zum nächsten Frühjahr überwintern und mit Raureif oder Schnee überzogen sieht es doch auch hübsch aus, oder!?

Am 14. Dezember machen wir unseren mittlerweile gewohnt-einzigartigen Feuerzauber auf der Obstwiese. Dieses Jahr schon um 17.30 Uhr, sodass unsere Kinder auch da sein können. Es gibt Würstel, Lebkuchen, Punsch und Glühwein. Gerne könnt Ihr Eure Tassen, Eure wunderschönen Gläser wieder selbst mitbringen. Für einen gelungenen Abend, den wir um ca. 20.00 Uhr beenden, freuen wir uns auf Eure Herzenswärme und gute Laune.

können. Sie brauchen vom Boden her ganz viel Wärme, da sie eine höhere Körpertemperatur haben als wir. Wenn also jemand von Euch Igel überwintern lassen will bei sich im Keller, dann bitte dafür sorgen, dass es von unten her mollig warm ist. Übrigens sucht Herr Riedel ständig Menschen, die bei sich im Keller in der temperierten Garage oder wo auch immer es herrlich warm wäre, Igel überwintern zu lassen. Herr Riedel hat in den meisten Wintern bis zu tausend Igel bei sich. In den letzten Jahren gehen die Igelzahlen sehr zurück. Viele fallen den Rasenrobotern zum Opfer. Die Igelmama ist meist am Tag mit den Kleinen unterwegs und sind deshalb sehr gefährdet, sagt Herr Riedel. Sind sie angemäht verziehen sie sich meistens ins Gebüsch, um dort zu sterben. Werden sie von einem Auto angefahren, kann man ihnen sehr oft schnell helfen. So können sie sich oft nicht mehr rühren, weil sie in den meisten Fällen einen Bluterguss im Rückenmark erleiden, der eine Lähmung auslösen kann und der Igel wie tot aussieht. Er kann sich aber bald wieder erholen, wenn man zügig handelt und erkennt, dass es nur eine vorübergehende Lähmung ist und sie so schnell als möglich zum Tierarzt oder zur Auffangstation bringt.

Das ist nur ein kleiner Rückblick mit vielen wertvollen Tipps und Tricks rund um den Igel. Alle Kinder, selbstverständlich auch die Großen, freuten sich sehr, einmal so ein „Häufchen Glück“ in den Händen halten zu können. So weiten wir unser Herz für den Igel noch besser für alle Lebewesen um uns herum.

Gerne möchte ich noch einmal das „Gestrüpp“ in den einzelnen Bienenflächen und im Heilpflanzenbeet der Gemeinde

Ich wünsche Euch ein frohes gesegnetes Weihnachten 2023 und alles Glück und den reichsten Segen Gottes für das neue Jahr 2024.

Eure Lucia

Text: Lucia Lehner, Bildquelle: Marlies Preisinger







JAHRESBERICHT DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR DENKLINGEN UND DIENHAUSEN

Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Viele Erlebnisse liegen hinter den Mitgliedern der Feuerwehr Denklingen und Dienhausen. Ein paar Einblicke davon.



Das Frühjahr wäre nicht wie sonst ohne das alljährliche Maifeuer in Dienhausen. Ein paar Tage später durften beide Feuerwehren gemeinsam den Gedenktag zum Schutzpatron der Feuerwehren, den hl. Florian am 04. Mai in einer Messe und anschließendem Beisammensein im Feuerwehrhaus Denklingen feiern.

In diesem Jahr feiert einige umliegende Feuerwehren ein Vereinsjubiläum oder die Segnung eines neuen Einsatzfahrzeuges. Die Fahnenabordnungen unserer Feuerwehren und einige Mitglieder nahmen z. B. am Festumzug 150-Jahre Freiwillige Feuerwehr Apfeldorf, am Festumzug 150-Jahre Freiwillige Feuerwehr Hohenfurch, an der Fahrzeugsegnung der Feuerwehr Kinsau und an der Fahrzeugsegnung der Feuerwehr Leeder teil.

Auch beim Trachtenfest in Epfach haben die Gemeindefeuerwehren tatkräftig zusammengearbeitet. Parkplätze eingewiesen sowie den großen Festumzug abgesperrt.



LEBEN UND WOHNEN IN DER GEMEINDE



Erfolgreich haben insgesamt 27 Kameradeninnen und Kameraden beider Wehren das Leistungsabzeichen Löschen abgelegt. Hier geht es darum, in einer gewissen Zeit einen kompletten Löschaufbau entweder aus offenem Gewässer oder vom Hydranten aufzubauen. Zusätzlich kommen noch Trupp-Aufgaben wie Knoten, Gerätekunde oder Theoriefragen dazu.

Dieses Jahr liefen in Denklingen und Dienhausen auch einige Male die Sirenen. Die Feuerwehren wurden zu Verkehrsunfällen, Ölspuren zum Retten von Personen in Notlagen und ganz aktuell im November zu einem Großbrand eines Hackschnitzzellagers alarmiert.



Auch die Jugendfeuerwehr Denklingen und Dienhausen war wieder sehr aktiv. Neben den regelmäßigen Übungen, in den sie alle Gerätschaften üben und kennenlernen, standen zwei Ausflüge auf dem Plan. Im Juli ging es in den Klettergarten „Bärenfalle“ nach Immenstadt mit anschließender Erfrischung im Alpsee. Beim zweiten Ausflug lernte unsere Jugend bei der BMW-Werksfeuerwehr, wie der Alltag dort aussieht und bei dem Besuch der Escape-rooms spielerisch, wie man aus einem Gefängnis ausbricht oder einen Mordfall klärt. Ein Highlight war der

Berufsfeuerwehrtag zusammen mit der Feuerwehr Leeder. 25 Stunden im Feuerwehrhaus mit Verpflegung und Übernachten, wie ein echter Berufs-Feuerwehler. In dieser Zeit mussten die Jugendlichen selbstständig Einsätze abarbeiten. Von der Personenrettung aus einer Kiesgrube, dem typischen Brandeinsatz, Wasser im Keller und der technischen Rettung war alles dabei.



Dies waren nur ein paar Einblicke rund um die Feuerwehren Denklingen und Dienhausen. Aktuelle Einsatz- und Übungsberichte sind auf der Facebook und Instagram Seite der Feuerwehr

Denklingen zu finden. Wer sich aber allgemein für das Thema „Feuerwehr“ interessiert, darf jederzeit am Feuerwehrhaus Denklingen oder Dienhausen vorbeischaun. Wir freuen uns auf Nachwuchs ab 13 Jahren oder auch Quereinsteiger jeder Altersgruppe.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Freunden und Gönnern ein frohes und vor allen Dingen ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest.

Am Montag, den 18.12.2023, eröffnet die Feuerwehr Denklingen am Feuerwehrhaus ab 17 Uhr das Adventsfenster. Schaut vorbei – es sind ein paar Feuerwehrspiele vorbereitet und wir stehen für Fragen zur Verfügung. Für Verpflegung ist natürlich gesorgt. Wir freuen uns auf Euch!

Text und Bildquelle: FFW Denklingen und Dienhausen





VEREINSLISTE

1. Karate Dojo Altstadt/Obb.	Croll Mike	08869/912245
Christliche Pfadfinder (VCP) Gruppe Denklingen	Albrecht Stephan	0152/26683974
Faschingsgesellschaft Epfach	Hahn Dominik	0176/63780436
FFW Denklingen	Meyer Christian	0176/24440299
FFW Dienhausen	Schneider Eva	08243/9930964
FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Frauenbund Denklingen	Martin Michaela	08243/960890
Frauenkreis Epfach	Fridgen Claudia	08869/911210
Gartenbauverein Denklingen	Lehner Lucia	08869/9137076
Holzhauerverein	Ried Johann	08243/2727
Jagdgenossenschaft Denklingen	Preisinger Ludwig	08243/2173
Jagdgenossenschaft Epfach	Edenhofer Veronika	0151/46622481
Kirchenchor Denklingen	Weber Jürgen	08243/960507
Kirchenchor Epfach	Denk Michael	08806/923732
Kirchenpfleger Denklingen	Hitzelberger Norbert	08243/1348
Kirchenpfleger Epfach	Klein Meinrad	08869/5303
Kommandant der FFW Denklingen	Gleich Christian	0151/51052878
Kommandant der FFW Dienhausen	Unsin Daniel	08243/9931974
Kommandantin der FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Landjugend Denklingen	Himml Florian	0151/16837898
Landjugend Epfach	Weidenhiller Markus	0172/9045285
Musikverein Denklingen	Pusch Angelika	08243/7714637
Pfarrgemeinderat Denklingen	Hefele Wolfgang	08243/1365
pro Bahn Oberbayern e.V. Fuchstal-Bahn	Albrecht Tyll-Patrick	08243/993924
Schützenverein Denklingen	Mayer Markus	0152/23525287
Schützenverein Epfach	Volk Wolfgang	08869/9117245
Sonnenschein e.V.	Haseitl Katrin	08243/9935849
Spirit of Joy	Ambos Manuel	0176/86186818
Trachtenverein Epfach	Schelkle Matthias	08869/7754811
TSV Epfach	Lankes Yvonne	08869/921525
VdK Ortsverband Epfach	Edenhofer Peter	0175/2485943
Veteranenverein Denklingen	Braunegger Andreas	08243/3197
Veteranenverein Epfach	Heinen Walter	08869/879
VfL Denklingen	Martin Wolfgang	08243/960890
Waldgenossenschaft Denklingen	Ried Johann	08243/2727
Waldgenossenschaft Dienhausen	Müller Josef	08243/1495



BILDRECHTE ZU GESENDETEN BEITRÄGEN UND ANZEIGEN

Der Teilnehmer versichert, dass er uneingeschränkt jedes Verwendungsrecht an den eingereichten Bildern hat. Sind auf den Bildern Personen zu sehen, müssen diese damit einverstanden sein, dass diese Bilder veröffentlicht werden.

Die Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein. Bitte beachten Sie, dass Bilder aus dem Internet nicht einfach heruntergeladen werden können, sondern in der Regel erworben werden müssen, um Urheberrechtsverletzungen zu vermeiden.

Sollten dennoch Rechte von Außenstehenden geltend gemacht werden, so stellt der Teilnehmer die Gemeinde Denklingen von allen Ansprüchen frei.

Jeder Teilnehmer räumt der Gemeinde Denklingen unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte einschließlich der Bearbeitung, Vervielfältigung und Berichterstattung ein. Es besteht kein Anspruch, dass das eingereichte Bild veröffentlicht wird.

REDAKTIONSSCHLUSS DEZEMBER

Dienstag, 22.12.2023, 08.00 Uhr,
Kontakt: gemeinde@denklingen.de

Der Redaktionsschluss ist knapp bemessen für die Übergabe an die Herstellung. Leider können aus Zeitgründen unvollständige Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden.

Folgende Angaben sind zwingend erforderlich:

- Beiträge sollten als Word-Dokument eingereicht werden und den Namen des Texterstellers sowie des Bilderstellers in der Datei enthalten. Diese Angaben sind aus rechtlichen Gründen notwendig.
- Verwendete Bilder müssen als separate Einzeldateien in guter Bildqualität mitgeschickt werden.
- Falls Flyer eingereicht werden, sollten sie im Word- oder PDF-Format vorliegen. Bei Verwendung des Word-Formats ist es ebenfalls wichtig, die Bilder als separate Einzeldateien beizufügen. Im PDF-Format bitte auf Schriftgrößen achten.

FINDE DIE 10 UNTERSCHIEDE



Lösung:





YOGA für Dich vor Ort

Claudia Berger , Yogalehrerin

Tel. 08869/9117228 , info@claudiaberger.de

Mittwoch, **10.01. - 20.03.2024**

YD2: 18.15 - 19.30 Uhr 80€ (10x)

Donnerstag, **11.01. - 21.03.2024**

YD3: 19.30 - 20.45 Uhr 80€ (10x)

Pfarrheim St. Michael, Haupstr.26, Denklingen



PRIVATE ODER GEWERBLICHE ANZEIGEN

Private oder gewerbliche Anzeigen werden direkt über die Grafikagentur abgewickelt.

Bitte wenden Sie sich an:

vero design . Renate Karletz, Tel. 08857-89940,
Jochbergstrasse 1, 83671 Benediktbeuern,
info@verodesign.de, www.verodesign.de

FORMATE	B x H in mm	PREIS
1/8 Quer	88 x 61	50,-
1/4 Eckfeld	88 x 127	95,-
1/4 Quer	180 x 61	95,-
1/2 Quer	180 x 127	160,-
1/2 Hoch	88 x 258,5	170,-
1/1 Seite	180 x 258,5	280,-
Kleinanzeige mit Text	pro Zeile (ca. 60 Zeichen)	7,-
Kleinanzeige mit Bild	pro Zeile (ca. 40 Zeichen) / pro Bild	3,- / 10,-

Anzeigen können Sie buchen per E-Mail oder www.verodesign.de/ad-denklingen

FROHE
Weihnachten
& EINEN FUNKELNDEN START INS JAHR 2024
WÜNSCHT DAS TEAM VON

ELEKTRO KARG
GmbH & Co. KG

Möchtest du dieses Weihnachten leuchtende Karrierechancen nutzen?

Wir suchen einen **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik** (m/w/d) Geselle oder Meister.

Bewirb dich noch heute bei Elektro Karg und sei Teil unseres kleinen, netten Teams!

Wir bieten übertarifliche Bezahlung,
🎄 Weihnachtsbonus und 30 Tage Urlaub.
Einfach anrufen oder E-Mail schreiben.

INDUSTRIEMONTAGE . INSTALLATION . VERKAUF

ELEKTRO KARG GmbH & Co. KG . Gewerbestr. 7 . 86920 Denklingen
☎ 0 82 43 - 34 68 . 📠 0 171 - 6 25 70 72 . 📧 elektro.karg@gmx.de

ANZEIGEN IMPRESSUM

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gestaltung, Satz, Druck:
vero design . Renate Karletz, Tel. 08857-89940, info@verodesign.de
Jochbergstrasse 1, 83671 Benediktbeuern, www.verodesign.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann kein Betrag gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AUTO MAX KETTNER

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

in unserer KFZ-Werkstatt

- Voll/Teilzeit oder als Aushilfe möglich
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Ausbildung / Weiterbildung / Schulungen
- Umfassende Einarbeitung/Unterstützung
- Langfristiger, sicherer Arbeitsplatz
- Über Branchenübliche Bezahlung
- Bonus-/Energie & Coronazahlungen
- Druckfreies arbeiten im tollen & motivierten Team
- Keine Kurzarbeit seit 1986!!!
- Keine Überstunden

86920 Dienhausen (bei Denklingen) • Tel. 08243/3114 • www.import-autos.de • Polaris-Lech-Ammersee.de



SITZUNG VOM 8. NOVEMBER 2023

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Denklingen

Sitzungsdatum	Mittwoch, 08.11.2023
Beginn	19.30 Uhr
Ende	20:00 Uhr Gesamtsitzungsende 21.10 Uhr
Ort	Bürgersaal des Rathauses Denklingen Rathausplatz 1 86920 Denklingen
Aktenzeichen	0241-45031

TAGESORDNUNG | ÖFFENTLICHER TEIL

1. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 18.10.2023
01/2023/2727
2. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Abbruch des landwirtsch. Stalls mit Tenne; Ersatzbau eines Wohnhauses mit Garage, Carport und landwirtsch. Fahrzeug-Geräteraumes – Fl. Nr. 302 Gemarkung Denklingen – Hauptstraße 54
01/2023/2735
3. Erste Änderung der Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“; hier Zusammenfassung der beiden Bebauungspläne in einen einheitlichen Bebauungsplan „Egart - südlich der Epfacher Straße; Billigungs - und Auslegungsbeschluss für das Verfahren nach §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB;
01/2023/2731
4. Förderantrag für die kommunale Wärmeplanung
01/2023/2730
5. Beschaffung eines mobilen Notstromaggregats für den Brunnen Stubental
01/2023/2732
6. Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang Dr.-Manfred-Hirschvogel-Straße
01/2023/2733
7. Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang von der Bahnhofstraße zum Epfacher Weg
01/2023/2734
8. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung
01/2023/2729

ANWESENHEITSLISTE

Braunegger, Andreas	Erster Bürgermeister
Walter, Norbert	Zweiter Bürgermeister

MITGLIEDER

Ahmon, Martin	
Edenhofer, Peter	
Egner, Stephan	
Günther, Maik, Prof. Dr.	
Hefele, Simon	
Köbfl, Herbert	
Reichhart, Barbara	
Sporer, Markus	
Steinle, Florian	
Wöfl, Regina	

SCHRIFTFÜHRERIN

Jost, Birgit	
--------------	--

ABWESENDE UND ENTSCHULDIGTE PERSONEN:

MITGLIEDER

Killmann, Michaela	
Martin, Wolfgang	
Stahl, Anton	



Erster Bürgermeister Andreas Braunegger eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Des Weiteren erkundigt er sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1

Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 18.10.2023.

Sachverhalt:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 18.10.2023 ist den Gemeinderatsmitgliedern durch Veröffentlichung im Gremieninformationssystem folgender Anwendungen bekannt: „SessionNet“ und „Mandatos“.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 2

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Abbruch des landwirtsch. Stalls mit Tenne; Ersatzbau eines Wohnhauses mit Garage, Carport und landwirtsch. Fahrzeug-Geräteraumes – Fl. Nr. 302 Gemarkung Denklingen – Hauptstraße 54.

Sachverhalt:

Für die Fl. Nr. 302 der Gemarkung Denklingen wurde ein Bauantrag für o. g. Vorhaben eingereicht.

Die Errichtung bedarf grundsätzlich der Baugenehmigung, soweit nichts anderes bestimmt ist (Art. 55 Abs. 1 BayBO).

Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO liegt nicht vor.

Oben genanntes Vorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB).

Die Gebietsart entspricht hier einem Dorfgebiet (MD). Ein Vorhaben zu Wohnzwecken ist zulässig.

Das vorgesehene Maß der baulichen Nutzung fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die Erschließung ist gesichert durch die Zufahrt an einer öffentlichen Verkehrsfläche, die zentrale Wasserversorgung und zentrale Abwasserbeseitigung im Trennsystem.

Die Stellplatzsatzung der Gemeinde Denklingen wird eingehalten.

Das Vorhaben liegt im Sanierungsgebiet „Ortskern“

(Gebiet nach § 142 BauGB). Die Baufibel wird eingehalten.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Zum Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 145 Abs. 1 Satz 2 BauGB erteilt.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 3

Erste Änderung der Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“; hier Zusammenfassung der beiden Bebauungspläne in einen einheitlichen Bebauungsplan „Egart - südlich der Epfacher Straße; Billigungs- und Auslegungsbeschluss für das Verfahren nach §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB.

Sachverhalt:

Gemäß gegebenen Aufstellungs- und Änderungsbeschluss vom 06.09.2023 beabsichtigt die Gemeinde Denklingen die Änderung des Bebauungsplanes nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren. Hier gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB kann demnach abgesehen werden. Eine Umweltprüfung wird nicht durchgeführt.

Da die festgesetzte Gesamtgrundfläche aus beiden B-Plänen voraussichtlich zwischen 20.000 qm und 70.000 qm betragen wird, ist eine überschlägige Prüfung unter Berücksichtigung der Anlage 2 des BauGB genannten Kriterien erforderlich mit der Einschätzung, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat.

Durch die Bebauungsplanänderung/ Zusammenfassung der Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“ soll eine sinnvolle und geordnete Erweiterung des gewerblichen Betriebes, welcher im Übergangsbereich der beiden Bebauungspläne liegt, angestrebt werden. Hauptsächlich geht es um den Übergangsbereich zwischen den beiden Bebauungsplänen (Grün- und Ausgleichsflächen) und einen in diesem Bereich erforderlichen zusammenhängenden Bauraum. Die Höhen der Gebäude sollen nicht angetastet werden. Die Geländehöhen sind ggf. anzupassen.

Der Änderungsbereich umfasst die Geltungsbereiche der beiden Bebauungspläne „Südliche der Epfacher Straße“ und „Egart. Diese Bebauungsplangebiete werden im nachfolgenden farbig dargestellt:

Mit den Planungsarbeiten wurde das Architekturbüro Rudolf Reiser, Aignerstraße 29, 81541 München, beauftragt. Die begleitenden Umweltleistungen werden durch Herrn Dietmar Patalong, Dr. Blasy – Dr. Overland, Ingenieure GmbH, Moosstraße 3, 82279 Eching durchgeführt. Es liegt ein Planentwurf vor (vgl. beiliegende Planfassung und beiliegende Begründung in der Fassung vom 26.10.2023).



Beschluss:

Der Gemeinderat billigt die vom Architekturbüro Rudolf Reiser, Aignerstraße 29, 81541 München und der Ingenieure GmbH, Dr. Blasy – Dr. Overland ausgearbeitete Planung zur ersten Änderung der Bebauungspläne „Südlich der Epfacher Straße“ und „Egart“; hier Zusammenfassung der beiden Bebauungspläne in einen einheitlichen Bebauungsplan „Egart - südlich der Epfacher Straße; und beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des Planentwurfs vom 26.10.2023 und der Begründung vom 26.10.2023, die Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 Baugesetzbuch durchzuführen.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 4

Förderantrag für die kommunale Wärmeplanung

Sachverhalt:

Eine Antragstellung für die Förderung der kommunalen Wärmeplanung ist noch bis 31.12.2023 mit einer Förderquote von 90 % möglich. Nach Rücksprache mit unserem IT Dienstleister für GIS (RIWA GmbH) kann die Analyse der Bestandsdaten, Wärmeversorgungs- und Sanierungs-Potenziale und die Aufstellung eines Wärmeplans in Zusammenarbeit mit RIWA erfolgen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Gemeinde Denklingen den Förderantrag für die kommunale Wärmeplanung zu stellen.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5

Beschaffung eines mobilen Notstromaggregats für den Brunnen Stubental

Sachverhalt:

Aufgrund des diesbezüglichen Gemeinderatsbeschlusses vom 01.03.2023 wurden mehrere Angebote für ein mobiles Notstromaggregat eingeholt. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgenden Angeboten:

Bieter 1	42.365,83 €	mit Straßenfahrgestell, aber kein mobiler Betrieb möglich
Bieter 2	53.918,90 €	mit Anhänger, aber kein mobiler Betrieb möglich
Bieter 3	104.220,20 €	mit Anhänger + mobiler Betrieb
Bieter 4	89.344,01 €	mit Anhänger + mobiler Betrieb Alternativausführung 90.688,65 €

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Angebot des Bieters 1, welches mit 42.365,83 € abschließt, anzunehmen.

Abstimmung: Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

TOP 6

Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang Dr.-Manfred-Hirschvogel-Straße

Sachverhalt:

Die DB Netz AG plant 2024 die erstmalige technische Sicherung am Bahnübergang in Bahn-km 15,252 auf der Strecke 5365 (Bahnübergang Dr.-Manfred-Hirschvogel-Straße). Die grundsätzliche Zustimmung zu dieser Baumaßnahme wurde bereits mit Gemeinderatsbeschluss vom 30.11.2022 erteilt. Als nächster Schritt ist nun zwischen der Gemeinde Denklingen als Baulasträger des Gehwegs und der DB Netz AG eine Kreuzungsvereinbarung zu schließen. Ein Entwurf dieser Vereinbarung liegt nun zur Genehmigung vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt den Entwurf und stimmt der Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang Dr.-Manfred-Hirschvogel-Straße zu.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 7

Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang von der Bahnhofstraße zum Epfacher Weg

Sachverhalt:

Die DB Netz AG plant 2024 die erstmalige technische Sicherung am Bahnübergang in Bahn-km 15,624 (ehemals Bahn-km 15,627) auf der Strecke 5365 (Bahnübergang von der Bahnhofstraße zum Epfacher Weg).

Die grundsätzliche Zustimmung zu dieser Baumaßnahme wurde bereits mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2022 erteilt. Als nächster Schritt ist nun zwischen der Gemeinde Denklingen als Baulasträger des Gehwegs und der DB Netz AG eine Kreuzungsvereinbarung zu schließen. Ein Entwurf dieser Vereinbarung liegt nun zur Genehmigung vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt den Entwurf und stimmt der Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme am Bahnübergang von der Bahnhofstraße zum Epfacher Weg zu.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 8

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung

Sachverhalt:

Durch Veröffentlichung dieser Niederschrift auf den Internetseiten und im Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen werden folgende Beschlüsse bekannt gegeben:

TOP 10

Verbriefungsanerkennnis - Gewerbegebiet "Egart" - Stellbrink Jürgen und Oliver - Messungsanerkennung und Auflassung

Beschluss:

Der Vertrag zur Urkunde des Notars Dr. Christoph Reymann in Landsberg am Lech vom 14.06.2023, UVZ-Nr. R 445/2023 wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 11

Verbriefungsanerkennnis - Rückkauf des Grundstücks Fl. Nr. 454/2 der Gemarkung Denklingen (Baugebiet Unter der Halde II)

Beschluss:

Der Vertrag zur Urkunde des Notars Dr. Reymann in Landsberg am Lech vom 14.06.2023, UVZ-Nr. R 448/2023 wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 14

Erneuerung der Wasserleitung in der Tulpenstraße - Genehmigung des Ingenieurvertrages

Sachverhalt:

Aufgrund des schlechten Zustands dieser Wasserleitung wurde die Erneuerung in den Haushalt 2023. Nun konnte eine Einigung über einen Ingenieurvertrag erzielt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt folgenden Vertrag:

Ingenieurvertrag für Ingenieurbauwerke

zwischen

der Gemeinde Denklingen, Rathausplatz 1, 86920 Denklingen, vertreten durch

Herrn Ersten Bürgermeister Andreas Braunegger

Auftraggeber, nachfolgend kurz „AG“ genannt und

Dr. Blasy - Dr. Øverland Ingenieure GmbH, Moosstraße 3, 82279 Eching am Ammersee, vertreten durch Herrn Geschäftsführer Dr. Ing. Halvor Øverland

- Auftragnehmer, nachfolgend kurz „AN“ genannt -

TOP 10

Abschluss eines Pachtvertrags über die Fl.-Nr. 32, Gemarkung Denklingen, zur Nutzung als Parkplatz für die Kindertagesstätte

Sachverhalt:

Zur Nutzung als zusätzlicher Parkplatz für die Kindertagesstätte bietet Herr Josef Epple sein Grundstück Fl.-Nr. 32, Gemarkung Denklingen, an (Ecke Hauptstraße/Dorfstraße). Ein Pachtvertrag zu einem jährlichen Pachtzins von 2.500,00 € über drei Jahre Laufzeit ab 01.09.2023 liegt bei.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von beiliegendem Pachtvertrag vom 07.08.2023. Der Gemeinderat bestätigt den Abschluss dieses Pachtvertrags.

Abstimmung: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 6

Verbriefungsanerkennnis - Wasserleitungsrecht Fl. Nr. 1126 Gemarkung Denklingen

Beschluss:

Der Vertrag zur Urkunde des Notars Patrick Schneider in Landsberg am Lech vom 24.07.2023, URNr. 538/2023 wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

Abstimmung: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

zur Kenntnis genommen

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet.

Herr Erster Bürgermeister Braunegger eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nicht öffentlichen Teil.

Sitzungsende öffentlicher Teil: 20:43 Uhr

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Birgit Jost
Schriftführer

VERANSTALTUNGSKALENDER



TERMINE IM OKTOBER/NOVEMBER

Alle Termine in der Gemeinde auf einen Blick, ob Feste, Offizielles oder Dienste.

Dieser Inhalt wird von unseren Vereinen und Organisationen gepflegt.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter.

DATUM	UHR	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
01.12.23	19:00	Nikolausschießen	Schützenheim im BVZ	Schützenverein Frohsinn Denklingen
02.12.23	16:00	Adventliche Lesung	Pfarrkirche Asch	PG Fuchstal
03.12.23	08:00 - 18:00	Wahl des Ersten Bürgermeisters	Wahlbezirke Denklingen	Gemeinde Denklingen
03.12.23	11:00 - 14:00	Tag der offenen Tür - Schießen (inkl. Blasrohr & Darts)	Schützenheim im BVZ	Schützenverein Frohsinn Denklingen
05.12.23		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
05.12.23	19:00	Königsschießen	Schützenheim Epfach	Schützenverein Abodiacum Epfach 1906 e.V.
06.12.23	19:15	Rorate mit dem Frauenkreis	Pfarrkirche Epfach	Frauenkreis Epfach
06.12.23	20:00	Weihnachtsfeier des Frauenkreises	Gasthaus Zur Sonne, Epfach	Frauenkreis Epfach
07.12.23	13:00 - 15:00	EUTB Beratung	Rathaus Denklingen	EUTB
09.12.23	16:00 - 22:00	Epfacher Dorfadvent	Quartiersplatz Epfach	Feuerwehr Epfach/ alle Vereine
12.12.23		Abfuhr Biomüll und Papiertonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
12.12.23	14:00	Weihnachtsfeier Senioren	Pfarrheim Denklingen	Senioren / Kath. Pfarrgemeinde St. Michael
12.12.23	19:00	Nikolausschießen	Schützenheim Epfach	Schützenverein Abodiacum Epfach 1906 e.V.
12.12.23	20:00	Lectio divina	Haus der Begegnung Asch	PG Fuchstal
14.12.23	17:30	Feuerzauber auf der Obstwiese	An der Obstwiese	Gartenbauverein Denklingen
17.12.23	08:00 - 18:00	Stichwahl des Ersten Bürgermeisters (falls notwendig)	Wahlbezirke	Gemeinde Denklingen
19.12.23		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
19.12.23	19:00	Königsschießen	Schützenheim Epfach	Schützenverein Abodiacum Epfach 1906 e.V.
20.12.23	19:30	Gemeinderatssitzung	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen
21.12.23	18:30	Friedenslichtsandacht Epfach	St. Bartholomäus Epfach	Pfadfinder VCP Stamm Lechrain e.V.
24.12.23	10:00	Wir warten aufs Christkind	Pfarrheim Epfach	Pfadfinder VCP Stamm Lechrain e.V.
24.12.23	15:00	Übergabe Friedenslicht	St. Michael Denklingen	Pfadfinder VCP Stamm Lechrain e.V.
27.12.23		Abfuhr Biomülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
28.12.23		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
28.12.23	20:00	Theater "Alles Neu, macht der Mai"	Bürger-und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen
29.12.23	20:00	Theater "Alles Neu, macht der Mai"	Bürger-und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen
02.01.24	20:00	Theater „Alles Neu, macht der Mai“	Bürger-und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen
03.01.24		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
03.01.24 - 07.01.24	12:00 - 16:00	Skilager des VCP Stamm Lechrain e.V.	Immenstadt	Pfadfinder VCP Stamm Lechrain e.V.
05.01.24	20:00	Theater „Alles Neu, macht der Mai“	Bürger-und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen
06.01.24	10:00	Sternensinger	Epfach	Ministranten Epfach
06.01.24	20:00	Theater „Alles Neu, macht der Mai“	Bürger- und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen
06.01.24	20:00	Generalversammlung	Haus der Vereine Epfach	Trachtenverein "Lechroaner" Epfach
07.01.24	16:00	Theater „Alles Neu, macht der Mai“	Bürger- und Vereinszentrum	Theaterverein Denklingen